Telegraphische Depeschen. Beliefert bon ber United Dret.)

Inland.

Wieder ein Bahnrans.

San Francisco, 4. Gept. Gine Bahnraub- Rachricht jagt jest bie andere! Bergangene Racht wurde unweit Modesto ber Schnellzug aus Los Angeles von zwei mastirten Räubern angehalten (unter erzwungener Beihilfe bes Loco= motivführers und bes Beigers).

3mei Geheimpoligiften befanben fich jufallig auf bem Bug, und zwischen bie= fen und ben Räubern begann ein Revolvertreffen. Die Räuber murben fchließ: lich meggescheucht, ohne ihren 3med, bie Musplünderung bes Erpregmagens (in boch auf Ersuchen ber beutichen Regie= welchen fie ichon burch eine Bombe ein Loch gesprengt hatten), erreicht gu haben.

Der Geheimpoligift Barris jedoch murbe in bem Rampfe fcmer vermundet und liegt jest am Sterben. Es wird von allen Geiten eifrig nach ben verme: genen Räubern gesucht.

Bannunglück.

New Yort, 4. Sept. Beute fruh um 7 Uhr rannte in Bergen, R. J., ein Berfonenzug in einen Guterzug, welcher auf einem Geitengeleife ber Erie=Bahn

Es entitand großer materieller Scha= ben, boch ift tein Menschenverluft gu be-

Wichtig für die Copferei.

Bofton, 4. Gept. Die Thonmaaren: fabritanten A. S. hemes & Co. in North Cambridge haben eine neue Methobe gur Behandlung bes Thones vor feiner Berarbeitung zu Gefchirr u. f. m. eingeführt und bamit großen Erfolg er= gielt. Bisher bilbeten bie Steinchen in bem Thon ftets eines ber fchlimm= Uebel; es gab fein Suftem gur völligen Entfernung berfelben, und fpater verurfachten fie an ben Baa= ren Sprunge. Jest endlich ift die befagte Firma im Befit eines, gwar nicht febr einfachen, aber boch lohnenden Berfah= rens, biefe Steinchen völlig gu befeitis gen; ber Thon wird babei querft über Feuer getrodnet, bann in gang fleine Studden gefchlagen, wobei alle Steinden losgetrennt werben, und endlich wieber mit Baffer angefeuchtet, bamit er meiter verarbeitet merben fann. Das Mues geschieht mit Maschinen. Die Cache macht in geschäftlichen Rreifen beträchtliches Auffehen.

Angefommene Dambfer.

New Port: "Denmart" und "City of Berlin" von Liverpool. Liverpool: "City of Chicago" von Rem Port.

London: "Normannia" von Port nach Samburg in Sicht. Bremen: "Fulba" von Rem Dort.

Betterbericht,

Für bie nächsten 18 Stunden folgen= bes Better in Illinois: Schon und am Samftag marmer; Gubminbe.

Der Berluft, welcher burch ben furchtbaren Brand in The Dallos, Dre., perurfacht murbe, wird jest auf \$665,000 angegeben. Die Stadt murbe vom Burgermeifter in Rriegszuftanb erflart und verschiedene verbachtige Ber= fonen aufgegriffen und eingestedt.

- Nachtfrofte haben in Joma, Min: nefota und ben beiben Datotas bie Relb: und Gartenfrüchte beträchtlich beschädigt. Much in manchen Theilen von Bisconfin litt bie Ernte fcwer.

Der gange Gefcaftstheil von Attala, Mla., murbe burch Feuer ger= ftort, mobei ein Schaben von \$100,000 entstand.

- Die gestrige Eröffnung eines Frei: bab=Stranbes in ber Bunbes=Saupt= ftadt murbe" burch bas Ertrinten zweier Anaben "geweiht. "

- Wie aus Wafbington gemelbet wird, zeigen wir menige auswärtige Schriftsteller Luft, von bem neuen brauch zu machen. Bei bem geringen nur natürlich.

Bewohner von Maitop, Rugland, ariffen eine Ungahl Beamte an, melde abgefandt maren, um frante Thiere gu töbten und bie Weiterverbreitung ber Seuche zu verhuten. Rofaten, welche ben Tumult unterbruden wollten, mur= ben mit einem Sagel von Steinen em: pfangen, feuerten bann und töbteten 17

- Ambrofe Shea, ber Gouverneur ber Bahama=Infeln, welcher gegenwär= tig in London weilt, machte bort bie wichtige Mittheilung, bag Borbereitun= gen für bie Legung eines unterfeeischen Rabels von ber Jupiter=Bucht, an ber Rufte von Florida, nach Raffau, R. B., getroffen feien, und biefes Rabel fcon am 20. December b. 3. in Betrieb fein

Ueber London tam gestern Racht bie Runbe von einem angeblichen großen Babnunglud gu Gulmont be Chamben, Frankreich, wobei 200 Menfchen umge tommen fein follten. Seute wird aus Baris telegraphirt, bag an biefer Dels bung tein mabres Bort fei.

- In ber Rabe von Medina bel Compo, Spanien, flieg ein Schnellzug ber Rordbahn mit einem Guterjug gu= fammen, wobei 48 Berfonen verlett

- Bei Paris buellirten fich D'hubert (Berausgeber bes "Gil Blas") und Laurent (Berausgeber bes "Le Jour"). Ersterer wurde ein wenig im Gesicht

Musland.

Die Schweinesperre ju Ende !

Berlin, 4. Gept. Gin im "Reichs: gefetblatt" veröffentlichter Erlag beftatigt bie ichon gestern gebrachte Delbung, bag bas Berbot ber Ginfuhr ameritani= fcher Schweine und Schweinefleischprobucte in Deutschland aufgehoben werben foll: es muß nur ftets amtlich bescheinigt fein, bag ben ameritanischen Infpec= tionsvorschriften Genüge geleiftet mor-ben ift. Diefer Erlaß foll fofort in Rraft treten.

Bugleich ift bie ameritanische Regie= rung von diefem Erlaß amtlich in Rennts niß gefett worden. Das beiberseitige Uebereintommen mar ichon vor etwa gehn Tagen unterzeichnet worben, murde je= rung vorerft geheim gehalten.

Berr Phelps, ber ameritanifche Befandte, erhalt viele Gratulationen gu biefer Wendung ber Dinge. Er fandte auch an ben Staatsfecretar Blaine eine Glüdmunichbepefche.

Die Manoverzeit.

Berlin, 4. Cept. Die beutschen Das nover, welche jest in Glfaß=Lothringen ftattfinden, find zwar nicht fo großartig angelegt, wie biejenigen in Defterreich, benen ber Raifer Wilhelm beimohnt; aber fie erregen bedeutend mehr Intereffe jenfeits ber Grenze in Frantreich, gumal Die Frangosen gegenwärtig bie Nachah= mung eines groken Rrieges ausführen. Der Correspondent eines Londoner

Blattes in ben Reichslanden außert fich: Bei ber ummohnenben Bevölferung finden die militarifden Bewegungen ber Deutschen feineswegs biefelbe Aufmertfamteit und Bewunderung, wie biejenis gen ber Frangofen. Die Elfäffer igno: riren die "beutsche Barade" ebenfo mur: risch, wie vor 20 Jahren, als die Deut: ichen foeben Befit von Elfag-Lothringen ergriffen hatten. Frangofifche Correspondenten haben bie Unficht ftimmte gewonnen, in ber Unbanglichteit biefer Bevölferung an Franfreich gar feine mirtliche Menderung eingetreten fei, und bie Deutschen überall nur als auswärtige Garnifon angesehen wurden. Die Deutschen fomie Die Frangofen benuten bei ben Manovern "rauch= und fnallo= fes" Bulver; das altmodische Bulver scheint endgiltig verbrängt oder boch nur auf bie Bermenbung gegen bie Wilben in Afrita beschräntt ju fein, mo bas Be= tofe ein mefentlicher Factor für einen erfolgreichen Rampf ift. Bervorgehoben mag fein, bag bie Deutschen bie Marich= ftrapagen febr aut ausgehalten baben: überhaupt bilben bis jett bie Dauer= mariche bie hervorftechenbite Gigenthum=

lichfeit ber Manover. Bien, 4. Gept. Die ruffifden Dorfer in ber Rahe ber ruffifch öfterreichi= fchen Grenze find gebrangt voll von Goldaten, und an Stelle der Grenge machter, melde eigentlich nur Genbar: men gur Berhinderung bes Schmuggels waren, find gange Regtmenter getreten; an jedem brauchbaren Bunft haben folche Regimenter ftanbiges Quartier, und fie find jeden Augenblid bereit, im Rriegs= falle ben Bortrab beim Gindringen in bas öfterreichische Gebiet gu bilben. Gang nabe an ber Grenze merden Be= obachtungsthurme errichtet, und bie Ruf= fen wollen auch brei ober vier große Forts anlegen, als Operationerudhalte

für eine Ginfallsarmee. Much errichten bie Ruffen in Reni Brudenschiffe, welche gur Ueberschreitung ber Donau benütt merben fonnen. Gi= nige berfelben find 96 Ruf lang und 18 Ruf breit, andere haben eine Lange non 150 Ruf. Gie merben fo raich wie möglich nach ben verschiebenen Blaten gebracht werben, wo fie beducft fein fönnten.

Wien, 4. Gept. Braf Ralnoty, ber öfterreichifch=ungarifche Bremierminifter, und Berr Rallan, ber Finangminifter, hatten gestern eine wichtige Conferens mit bem beutichen Reichstangler Caprini. Ge mirb im Reichsrath bie Erhöhung ber Militarcredite beantragt merben, ameritanijden Berlagsichubrecht Ge: und in ber geftrigen Confereng follen bie Borbereitungen gum Ginbringen bies prattifden Berth biefes Gefetes ift bas | fer Forberung getroffen und bas Material gesammelt worben fein.

Buffucht ju Raninden.

Berlin, 4. Gept. Es hat fich bier eine Gefellicaft mit einem Grundcapital von 100,000 M. gebilbet, um Ranin: den in großem Dagftabe gu guchten und als Schlachtfleifch in ben Martt gu bringen. Der Gebante ift icon einmal vor einigen Monaten aufgetaucht. Man berechnet, bag ber Berbrauch fich in biefiger Stadt auf meniaftens 1500 Stud ben Tag belaufen mirb.

Marichans neuer Gouverneur. Bien, 4. Gept. Die Ernennung von General Romaroff als Gouverneur von Waricau ift von ben Ruffifch=Bolen feinesmegs bantbar aufgenommen morben. Denn ber General ift burch feine Strenge im Unterbruden aller Dighels ligfeiten befannt. 2118 Generalgouver: neur von Transtafpien ließ er faft jeben Tag einen - manchmal auch zwei ober brei - ber eingeborenen Romaden bin= richten, welche irgend eine geringfügige Berordnung, bie fie nicht fannten, über: treten hatten. Unter feinen Opfern befand fich auch bie junge Gattin eines ruffifden Officiers. Diefelbe mar bes Ribilismus angeschulbigt, und Romas roff, ber fein boberes Gefet tannte, als ben Willen bes Baren, hielt ein einfeis tiges Gericht über fie ab und fchiette fie nach Gibirien. 3hr Gatte beging Selbstmorb. Romaroff ift übrigens ein tuchtiger militarifcher Befehlshaber; ges rabe besmegen fällt feine Ernennung an obigen Boften befonbers auf.

Die Sachlage in Chile.

Callao, Beru, 4. Gept. Geftern er: gaben fich auch bas Torpeboboot "MImis rante Conbell" und ber "Imperiale" bem hiefigen Gefandten ber neuen dile: nifden Regierung, und Letterer telegra: phirte nach Santiago, bag bie beiben Schiffe gur Berfügung ber Junta ftan: (Es fcheint fonach nicht mahr gu fein, bag ber Er-Dictator Balmaceba an Bord bes erfteren Schiffes norbmarts floh; wenn er fich überhaupt auf bem= felben befand, fo hat er es jedenfalls mieber verlaffen.) Die Befehlshaber ber beiben Schiffe, namentlich ber Capi= tan Morogog vom "Almirante Conbell", welcher eine fehr wichtige Rolle in bem Rampf gur Gee gegen die Congregregie= rung gespielt hatte, fühlten, daß es für fie nicht fo recht gerathen fein murbe, nach Chile gurudzutehren. Callao ift ein neutraler Safen, und die Infaffen ber Schiffe tonnten baber nicht weiter hier beläftigt werben.

London, 4. Gept. Es wirb ergahlt, Balmaceda hätte mit bem amerikanischen Gefanbten Bat Egan fowie mit bem frangöfischen Befanbten vor Rurgem einen heftigen Streit gehabt und Beibe infultirt; Letterer habe feine Entichul= bigung angenommen, Erfterer bagegen habe auf Drohungen hin feine Begiehungen gur Balmaceba'ichen Re=

gierung erneuert. New Yort, 4. September. Richard Schwart, ein Raufmann von Chile, außerte fich bier: Die englischen und beutschen, fowie bie ameritanifchen 3n= tereffen murben burch ben Musgang bes dilenischen Burgerfrieges wefentlich geförbert merben. Wenn Balmaceba triumphirt hatte, fo maren wohl ficher tein Gegenseitigfeitsvertrag gwifchen Chile und ben Ber. Staaten guftanbe gekommen. England und Deutschland fatten ben Sanpttheil bes dilenischen Sandels. Chile habe einen auswärti= gen Sandel im Betrag von etwa \$128,= 000,000 jährlich, und feine Industrien feien im raschen Bachfen. Es fei übri= gens möglich, baß es jest zu Streitig: feiten gwischen ben Unbangern ber Congregregierung felbft fomme.

Aus China und Japan.

San Francisco, 4. Gept. Sier ein= getroffene Boftnachrichten befagen: Mus Too Chow wird gemelbet, bag im dines fischen Binnenlande wieder 3 auswärtige Miffionare umgebracht worden find; boch bedarf bie Runde noch ber Bestäti=

Dem Raifer von Japan wurde am 7. Muguft eine Bringeß geboren; bie Duts ter berfetben ift Dabame Sono Dofchito, melde bem Raifer bereits 3 Rinber aes

Die japanifche Muswanderungsbewe= gung nimmt allmälig größere Bebeutung an; viele Gefellichaften gur Be= örderung ber Auswanderer merben in's Leben gerufen, und Die Bewegung mird von einflugreicher Geite unterftust. In vielen Theilen Japans herricht infolge ber Muguftregen bebentliches Sochwaffer; mehrere Städte find überichwemmt.

San Francisco, 4. Gept. Der bier angefommene ameritanifche Conful in Bongfong, D. S. Simons, erflart, bie Berichte über bie Musschreitungen gegen Guropäer und Ameritaner in China feien ftart übertrieben; er gibt aber gu, bag bie Stimmung ber Bevölterung eine gefährliche fei.

Geit bem Juli find in Japan 11 Beis tungen megen "Bebrobung bes öffent: lichen Friedens" unterbrudt morben. Außer einer Agitation gegen bie Regie= rung und ihrer Finangverwaltung macht fich auch in Japan eine Frembenhete bes

Auf fechs Jahre unschädlich. Paris, 4. Gept. Der Schwindler Dubreuil, ein berüchtigter Charafter, ber foeben gu 6 Jahren Gingelhaft ver= urtheilt murbe, ift biefelbe Berfon, welche 1879 ber ameritanifchen Befanbt= fchaft babier einen Blan unterbreitete, bie Infel Rhobus für 200,000,000 Franten ber Türkei abgutaufen.

Schrecklicher Sturm.

Paris, 4. Sept. Geftern murbe bie Stadt von einem ungewöhnlich heftigen Gemitter: und Regensturm beimgesucht. Der himmel murbe ploglich fo fcmarz, bag man am bellen Tag bie elettrifchen Lampen in ben Strafen anbreben mußte. Es regnete in Stromen, und ber Bind war gang orfanartig. Zwei Manner verloren auf ber Strafe ihren Salt, fturgten in die Mündung einer Abzugs: leitung und ertranten.

Telegraphifche Rotigen.

Das Unheil, welches im Thal ber Drau in Defterreich burch Erbrutich und Bafferanftauung brobte, ift burch brei: tägige raftlofe Arbeit gludlich abgemenbet worden; man fprengte bie Gelsblode, welche ben Lauf bes gluffes verfperrten. mit Dynamit und grub Canale für bas abgebammte Baffer.

- Mus Conftantinopel wirb halb: amtlich mitgetheilt, bag bie fo viel Staub aufwirbelnbe Erlaubnig ber turtifchen Regierung betreffs bes Durchlaffes ruf= fifder Schiffe burd bie Darbanellen fic nur auf Fahrzeuge beziehe, welche Ber= brecher, bie von Golbaten bewacht mer: ben, an Bord haben, fowie auf Schiffe mit entlaffenen Golbaten, Die unbewaff net in bie Beimath jurudtehren, und bag über Beibes eine genügenbe Ertlas

rung nothwendig ift. Die frangöfischen Truppenubuns haben etwa gleichzeitig mit benen Defterreich begonnen, und ber Buftand ber Truppen foll trot ber berrs ichenben großen Sibe ein vorzüglicher fein.

Das .. Demofratifche" Bic. Ric.

Die Personal Rights League doch das "Karnicel".

Jonas Butdinfon entraftet.

Trop ber gegentheiligen Berficherun: gen bes herrn Francis hoffmann jr. cheint bas fogenannte "Demofratische Bienie", ober, wie man es auch titulirt hat, bie "Demofratifche Rational=De= monftration", welche morgen in Willow Springs in Scene geben foll, in erfter Reihe ein "Unternehmen" ber "Berfonal Rights League" gu fein. Die Stimmen folder Demotraten, welche ba fagen, wenn wir eine "nationale Rundgebung" veranstalten wollen, fo brauchen wir boch die "Berfonal Rights League" nicht jum Bortführer, werben immer baut figer und, bas Schönfte bei ber Wefdichte ift, Jonas Sutchinfon erflärte beute einem ber Berichterftatter ber "Abenbpoft" rund heraus, bie Führer ber "Ber= fonal Rights League" hatten mit feinem Namen ichnöben Digbraud getrieben.

Die Lefer werben fich entfinnen, bag Berr Francis Soffmann geftern betimmt versicherte, Sutchinfon werbe einer ber Borfigenben, refp. eine ber tonangebenben Berfonen auf bem Bicnic

Dem gegenüber aber fagt Berr Butdinfon felber, ba bie Berren von ber "Berfonal Rights League" feinen Da= men unter bie gur Berfendung gelangten Circulare gefest hatten, ohne bagu ir genbwelche Berechtigung gu haben, jo fei er fich mit fich felbft noch burchaus gar nicht einig, ob er überhaupt an bem Bienie Theil nehmen werbe. Er habe eine einfache Ginladung erhalten, auf bemfelben gu fprechen und anfänglich gemeint, ba er Die meiften Guhrer ber Liga tenne, berfelben Folge leiften gu follen, die Benbung indeffen und bas Unfeben, melches die Letteren nachträglich ber Uffaire gegeben hatten, erfulle ibn gum Din= beften mit Grifaunen.

Mus Borftebenbem erhellt gur Genuge, bag bie "Berfonal Rights League" boch bas Rarnidel ift.

Spater: Die "Cihcago Demo= racy" sowohl als auch die "Regulären" haben offigiell ertlart, bag bas Bic-Nic nicht von ihnen ausgeht und bie bestellten auswärtigen Rebner gum Forts bleiben aufgeforbert. Die Demofraten betheiligen fich auch nicht offiziell.

Bieber ein Rabelbahn-Unfall.

Zwei frauen gefährlich verlett.

Poliziff 2Bm. Foley von ber Central= Station und Frau Roach, No. 259 Ringie Str. wohnhaft, murben beute Bormittag bei einem Rabelbahnwagen= Unfall gefährlich verlett. Gine Cottage Grove Ave. Car ftieg an ber Ede von State und Late Str. mit folder Bucht auf einen Wagen ber "Alfton Manu: facturing Co.", bag befagtes Fuhrmert gerabe auf bie beiben obengenannten Berfonen, bie auf bem Strafen-llebergang ftanben, geichoben murben.

Beibe murden gu Boben geworfen. Frau Road erhielt eine Bunbe über bem linten Muge und murbe überhaupt fo gerichunden, bag fie per Droichte nach Saufe geichafft merben mußte. Frau Folen murbe am Rudgrat verlett und muß ebenfalls bas Bett hüten.

Bur Weltausstellung.

Die heutige Bormittagsfibung, ebenfo wie die gestrige Rachmittagssitzung, ber Nationalen = Weltausstellungs = Commif= fion verlief gum größten Theil mit ber Erlebigung von Routine = Beichaften. Wirklich wichtig ift nur bas Faffen eines förmlichen Befchluffes, in bem gefagt wird, bag bie Mational-Commiffare fich erft bann mit ber Sonntagsfrage be= fchaftigen werben, wenn bas lotale Di= rettorium fich betreffs berfelben geeinigt

Mus Panama wird heute gemelbet, bağ Rev. Dr. Beralta, Bijchof von Banama, feine große geschichtliche und ethnologifche Sammlung gur Ausstel= lung in Chicago angeboten hat. Diefe Sammlung gehört zu ben beften Brivat= fammlungen ber Belt und bietet namentlich höchft werthvolles Material gur Gefdichte ber ausgeftorbenen Raffe. Die einst Colombia bewohnte. Das Unerbieten murbe angenommen.

Lefet Die Countags. Beilage ber "Abenbpofi". Telegraphifche Rotigen.

Aus St. Betersburg wird gemel: bet: Die "Novoje Brempa" verlangt, bag bie Regierung bie Ausfuhr von Brot verbieten foll; bie Juben machen fich einen technischen Gehler in bem Getreibefperre-Utas junube und führen Roggen brot ftatt Roggen aus.

Dr. C. L. Schleich in Berlin machte eine intereffante Entbedung. Bahrend er Berfuche barüber anftellte, eine wie ichmache Cocainlofung bei tleis neren munbargtlichen Operationen als örtlicher Schmerzensftiller wirten tonne, fand er zufällig, baß icon gewöhnliches Baffer, unter bie Saut gesprist, bas Fleifch an ber betr. Stelle zeitweife un: empfindlich gegen Schmerzen mache. Es lagt fich noch nicht ermeffen, welchen prattifchen Werth biefe Entbedung für

bie Chirurgie haben wird. - Der beutiche Schriftfteller Sans oon Gumpenberg wurde wegen Majes ftatsbeleibigung ju 1 Monat Gefäng-nig verurtheilt, weil er ein Gebicht von Carl Bentell, betitelt "In bie beutiche Ration," beclamirt hatte.

Arbeiter-Ungelegenheiten.

Dom Möbelschreiner-Strike wenig Meues.

Die Möglichteit einer fonellen Ginigung swifden Strifern und Sabrifanten nicht ansgefchloffen.

Indem ohne Zweifel weber ben Dos belfabritanten, noch beren Arbeitern etwas baran gelegen ift, bie vorhandes nen Feinbfeligfeiten unnöthiger Beife fortbefteben gu laffen. fo tann man mit einiger Bestimmtheit erwarten, bag heute noch wenigftens bie einleitenben Schritte gethan werden, um eine Berftanbigung

herbeiguführen. Die Fabrifanten halten Rachmittags eine Berfammlung im Balmer Soufe ab, um über ben Stand ber Angelegenheiten ju berathen. Die angebliche Drohung, einen allgemeinen "Lodout" in Scene gu feben, ift mohl faum als ernft und als von ben Fabritanten felbit ausgehend angunehmen, benn bie Befchafte geben giemlich flott und die Chicagoer Fabris tanten murben bei einer Schliegung ihrer Werte Gefahr laufen, daß ihnen bie auswärtige Concurreng über ben Ropf machfen tonnte.

Muf ber anberen Geite ift bie Stim= mung ber Strifer feinesmegs eine un= verföhnliche, wie unfer Berichterftatter aus verschiedenen, ihm heute Bormittag au Ohren getommenen Bemertungen ju foliegen berechtigt zu fein glaubt.

Freilich fteben bie Leute nach mie vor fest gufammen; bie heutige Berfamm= lung war womöglich noch beffer befucht als bie von gestern, und an ein Buruds geben Gingelner ift nicht zu benten, aber man fah es ben Leuten an, bag ihnen bas Strifen burchaus fein Bergnugen

Die Sachlage murbe eingehend eror= tert und bann ein Funfer-Comite ernannt, welches ben Auftrag bat, mit ben Fabritanten ju unterhandeln. Es geschah bies, weil einzelne ber letteren geaußert hatten, bag bie Union ihre Forderungen ber Fabritanten=Bereini= gung und nicht den einzelnen Fabritbes ibern hatte vorlegen follen.

Bor allen Dingen bleibt alfo abqu= warten, mas biefes Comite heute, refp. morgen, ausrichten wirb.

Die Reparatur des Tunnels begonnen.

Die Nordfeite-Rabelbahn-Gefellichaft begann geftern bie Reparatur ber meft= lichen Mauer an ber nördlichen Ginfahrt bes La Galle Ave. Tunnels. Etma 100 Fuß ber Steinwand murben niebergelegt und zwei Schichten Mauerwert entfernt. Reber einzelne Stein wird numerirt, fo bag er beim Bieberaufbau ber Banb aenau wieber auf ber urfprüglichen Stelle eingefügt werben fann. Man ift ber Unficht, bag bie urfpruglich febr folib aufgeführte Steinwand burch ben Ginfturg bes neulich abgebrannten Bofid'ichen Baarenfpeichers ericuttert

Rury und Reu.

* Blig, Bullard & Gormullen er: wirkten gegen bie Firma Coleman & Larfon ein Zahlungsertenntniß gur Sobe von \$234; gegen bie gleiche Firma wurde gur felben Beit auch ein Ertenntnig gur Sohe von \$1598 burch bie "G. R. Martin Lumber Co. " ermirtt.

* Ein 70 Jahre alter Mann Namens John Mooney, welcher fein Leben burch Saufiren mit Bleiftiften friftete, fiel geftern Abend aus einem Fenfter im zweis ten Stod eines Saufes an ber Weft Jacfon Str. und jog fich fcmere, inner: iche Berletungen gu:

* Bahrend Frant G. Ballard, ein Beamter ber "Cicero & Provifo Electric Railroad Co.", geftern in Dat Bart mit bem Ginbrechen eines Befpannes unger Bferbe beichaftigt mar, murben bie Thiere ploglich ichen und brannten burch. Ballarb murbe aus bem Bagen geichleubert und am Ropfe ichmer pers est. Man brachte ihn nach feiner Wohnung, No. 315 Euclid Ave.

* Commiffar Albrich entlieg geftern ieben Angeftellte aus bem Beleuchtungs: Departement. Bunf bavon erhielten \$2.95 und zwei \$2 pro Tag.

" 3mei Chicagoer, bie Berren Thorn: ton und Strong, haben mit ber Regie= rung von Nicaragna einen Contratt ab: gefchloffen, eine etwa 200 Meilen lange Eifenbahn von Managua nach Data= lalpa gu bauen, welche burch reiches Raffeland geben wird.

* Richter Glennon bestrafte ben Dau= rice Gelba, einen Suhrmann ber Firma G. B. Rimball & Co. um \$10. meil berfelbe ben 8:jährigen Will Relly, als biefer auf feinen Bagen fpringen wollte, mit ber Beitiche gefclagen hatte. Das bemotratifde County: Cen:

früher von ber "Chicago Democracy angenommenen Organisationsplan fanctionirt. Die vollständige Ginigung beis ber Fraktionen ift fomit vollzogen. * Der als Rebner berühmte Benebic= inerpater Maurice Raeber wird am 13. Ottober in ber Central=Musithalle einen Bortrag halten über bas Thema: "Die

Ronnen von Ginft und Jest" ober:

tral-Comite hat in einer gestern Rach:

mittag abgehaltenen Gipung ben icon

"Das Lob ber Beiblichteit". " In Folge eingelaufener Befdwerben hat ber Gefundbeits-Commiffar Bare einem feiner Leute ben Muftrag ertheilt, ju unterfuchen, ob es mahr fei, bag an ber Gde von Afbland und Lincoln Ave. Abfalle aus Speifehäufern und aus ben Commissions-Geschäften in ber South Bater Str. abgelaben murben.

Rette Sofpital-Merate.

Sie erflaren einen Kranten für betrunken und weisen ihn fort. Der Ungladliche ftirbt hilfiod in einer Belle

In Folge ber unverzeihlich oberflach= ichen Behandlung Geitens ber Mergte im Michael Reefe-Sofpital und ber Ber= weigerung feiner Aufnahme bafelbit. ftarb ftente Morgen ein bis jest nicht

identifizirter Manne ohne jede Pflege auf

bem Bolizeimagen. Der Ungludliche murbe geftern Rach= mittag von einigen Berfonen bemevet, als er besinnungslos und ichwer ath: mend in bem Thorweg des Saufes No. 1704 Babaih Ave. lag. Man rief einen Boligiften herbei und diefer beorberte ben Batrolmagen, vermittelft beffen ber Rrante nach bem Michael Reefes Sofpital geschafft wurde Sier erflärten angebe lich die Mergte Dr. Abt und Dr. Parter, nach flüchtiger Untersuchung, bag ber

Mann nur finnlog betrunten fei und gu

feiner Wieberherstellung nichts weiter brauche, als Golaf. Man brachte bie Magenpumpe bei ihm in Unwendung, und felbft jeder Laie hatte bei biefer Procedur gu ber Ueberzeugung gelangen muffen, bag ber Mann nicht betrunten mar, benn bie Unmesenheit von Alcohol hatte fich fofort burch ben Geruch bemertbar machen muffen. Dr. Abt blieb tropbem bei feiner Enticheibung, ichlug ben Befinnungs: lofen in's Geficht, um ihn gu erweden, und wies folieglich ben Boligiften an, ben "Betruntenen" wieber fortgufchaf= Der Batrolmagen murde alfo mies fen. ber berbeibeordert, ber Rrante aufge= laben und nach ber Station gebracht,

wo man ihn in eine Belle legte. Niemand fummerte fich weiter um ben Ungludlichen, bis beute Morgen um 4 Uhr. Um biefe Beit machte ber Golies feine Runde und fah, daß fich Schweiß auf ber Stirne bes noch immer Befinnungslofen bilbete und fein Geficht eine gang eigenthumliche Farbung an= nahm. Er legte feine Sand auf bie Stirn bes Rranten und fanb ben Schweiß talt.

Der Schlieger ichlug garm und nun beeilte man fich, ben Rranten nochmals nach bem Sofpital zu bringen. Che man jeboch bort anlangte, ftarb ber Mann auf bem Patrolwagen.

Die Leiche murbe bann nach ber Leis denhalle an ber Monroe Str. gebracht; ber Berftorbene mag ungefähr 35 Jahre alt gewesen fein. In ben Tafchen ber Rleiber fand man ein Tagebuch mit bem Ramen McKrane und \$14 baares Gelb. Eine leichte Berletung am Ropfe ber Leiche rührt mahricheinlich von einem

Rall ber. Superintenbent Salamon vom "Mis chael Reefe Bofpital" ift über bie Band= lungsweife ber obengenannten Merzte

Er theilte einem Berichterftatter mit, bag bies nicht ber erfte Fall fei, in melchem Rrante fo abicheulich behandelt worden waren. "Aber, " fügte er hingu, Dr. Abt hat einige Bermanbte in ber Sofpital=Berwaltung, und alle Berfuche, ihn gur Rechenschaft gu gieben, find bis jest vergeblich gemefen.

Gut abgelaufen.

Eine zweifache Collision.

Un ber Ede ber Clart und Erie Str. collidirte geftern bas Fuhrmert bes Bofttutichers John Bendel mit einem anderen Gefährt, mobei Wendel auf bas Bflafter gefchleubert murbe. Die Bferbe bes Bofifutichers icheuten und brannten burch und rannten in ber Rahe ber Superior Str. in einen Rabelbahn= magen binein. Bunberbarer Beife murbe burch beibe Rufammenftofe fein nennenswerther Schaben angerichtet, fo bag Benbel, ber mit einigen Geram: men und Beulen bavongefommen war, feine Sahrt fortfeben fonnte.

Der Tragodie legter Att.

3m Polizeigericht ber B. Chicago Ave. Station ging heute bas Rachfpiel gu bem am 28, August zwischen bem 3r: länder John Donohue und der im Saufe No. 930 Milmautee Ave. mobnhaften Saufirer=Familie Goldftein stattgehabten otreite in Scene. Der por etma gwei Monaten aus bem Polizeibienft entlaf: fene Donohue mar angeklagt, ber Frau Goldstein in ihrem eigenen Saufe mit ber geballten Fauft ins Beficht geichlagen au haben, mabrend ein Gobn ber Gold: fteins. Damens Louis, beidulbigt murbe, ben 10jabrigen Reffen bes Er= Boligiften gefclagen ju baben. Die Beugenausfagen maren giemlich miber= iprechend, boch Richter Geperion entdieb folieglich, bag Donohue zwanzig und Louis Goldftein fünf Dollars Strafe zu erlegen batten.

Berhangnigvoller Sturg.

Louis Borris fiel geftern in feinem Saufe Ro. 523 G. Canal Str. bie Trei pa hinab und jog fich babei fchwere inner: Berletungen gu. Er murbe nach bem County-Sofpital gebracht, wofelbft men feine Bieberherftellung für zweifelhaft erflart. Sarris ift fechzig Jahre alt.

Ahren Berlegungen erlegen.

Frau Mary Semergalsti ftarb beute in ihrer Wohnung No. 713 B. 16. Str. im Alter von 78 Jahren. Gie mar am 27. August pon einer Rangir-Loto: motive ber Burlington-Bahn überfahren worben, und bie babei erlittenen Bers lebungen führten ihren Tob berbei.

Der Gifenbahn. Dolod.

O. O. Eyons tragisches Ende.

D. D. Lyon ber neuernannte Bilfe. porfteher ber Englewooder Sochicule, murbe geftern Abend von einem Buge ber "Chicago & Beftern Indiana-Bahn" überfahren und augenblidlich getöbtet. Berr Lyon langte bier im Laufe bes Commers von Waterville, Reu Chott= land, an und wohnte bei Befannten im Saufe 7640 Cheriban Str. Er hatte ich um eine Lehrerftelle an ber Soch= ichule in Englewood beworben und mar überglüdlich, als er geftern Abend von feiner Erneunung jum Bilfsvorfteber

benachrichtigt wurde. In feiner Freude fturmte er gur nache ften Telegraphen:Station, um feine in Bort Suron weilende Familie fofort von feinem Glude gu benachrichtigen. Auf bem Bege babin mußte er bie Bahnges leife an ber 79. Str. paffiren und mab. rend er auf das Borbeifahren eines lans gen Frachtzuges martete, tam ein Baf. agierzug baber gebrauft, ber ihn unter

ben Räbern germalmte. Gin Bug ber Babafh Gifenbahn ichleuberte gestern Abend an ber 45. Str. ben Daniel Baffett mit folder Ges walt auf bie Geite, bag berfelbe ichmer verlett ins Mercy Sofpital gefcafft merben mußte. Saffett wohnt an ber Swan Str.

Bebfter contra Boben. Das Leben des Letteren in Befahr.

Beute Bormittag murbe vor Richter Rerften der Fall des Michael Boben auf. gerufen und letterer entlaffen, ba bes Untläger Thomas Webster nicht anwes fend mar. Bebfter murbe fpater von einem Boligiften an ber D. Clart Gtr. getroffen und fagte, bag er fich auf bem Bege nach bem Bolizeigericht befinbe. Er blutete aus Mund und Rafe und war fo fcmach, bag er taum auf ben

Beinen fteben tonnte. Man ichaffte ihn nach ber Boligeiftas tion an ber Dft Chicago Ave. und ein herbeigerufener Argt bemühte fich langere Beit vergeblich, bas Blut ju ftillen. Webster befand fich am Samftag jufams men mit Boben in Murrays Birthicaft an ber M. Clart Str. und beibe Dans ner geriethen aus geringfügiger Urfache miteinander in Streit, wobei Bebfter au Boben gefchlagen und mit Fugen

getreten murbe. Geit jenem Abend hat fich Bebfter, bem nach Unficht ber Mergte ein Blutges fag jerriffen ift, nicht wieber erholt und fein Buftand ift jeht ein berartiger, bag man für fein Leben fürchtet. Boben wird jebenfalls auf's Reue verhaftet

Berlor feine Band.

In ben Bertftatten ber "Illinois Steel Company" gerieth heute fruh ber 45 jahrige Rofeph Garbner beim Delen ber Dafdinerie mit feiner Sand zwifchen die Raber, mobei er gefährlich verlett murbe. Der Bermunbete murbe nach feis ner Wohnung, 737 Clybourn Ape., gebracht. Geine Sand mußte amputiet

Dem Criminalgericht überwiefen.

Die beiben Labendiebinnen Minnie Moran und Amelie Bowmann, beren Berhaftung wir por einigen Tagen er= mabnten, murben beute von Richter Severfon bem Criminalgericht übermies fen. Die Moran fteht unter \$300 unb ihre Benoffin unter 8600 Burgichaft. Beibe gestanden ein, aus ben Laben ber Berren Boefe und Steinbod an ber Dilmautee Ave. verichiebentlich Glen= maaren gestoblen zu haben.

Selbfimordberfuch.

In Auburn Part fprang geftern Abend ein 40 Jahre alter Mann, Ras mens William Rorman, in augenichein= lich felbstmorderifder Abficht, in einen Baffertumpel, wurde aber herausgezogen, ehe er feine Abficht erreichte. Rors man ift fremb im Orte und leibet an Gehirnerweichung.

Cheleiden,

Frau Mary Ward reichte heute gegen ihren Gatten Benry eine Scheibungs: flage wegen Truntenheit, graufamer Behandlung und illegitimer Begiebuns gen gu einer gemiffen Emma Sugrane ein. Frau Mary giebt in ihrer Rlages fdrift an, baf fie bie Befiterin ber Res ftauration Ro. 58 R. State Str. fei und, um Frieden ju haben, ihrem Gats ten biefes Besithum habe verfchreiben laffen.

Nun habe er bie Abficht ausgefpros den, bag er nicht nur fein Grunbeigen= thum im Werth von \$5000, fonbern auch die Restauration vertaufen und bann bie Stadt verlaffen wolle.

Die Frau fuchte gegen biefen beabfich. tigten Bertauf um einen Ginhaltsbefehl nach, welcher ihr bewilligt wurbe.

" Gin überheinter Dfen verurfacte geftern in ber Wohnung bes 2. B. Tiba bits an ber Gde ber Balifabe und Cens tral Ave. ein Teuer, welches einen Chaben von \$800 anrichtete.

* Jjaac Jones, ber Ungludliche, mels cher, wie an inberer Stelle bs. Bl. bes richtet wirt, gestern Abend von einer Bagendeid el birett aufgespiest murbe, befindet fie heute Mittag ben Umftanben nach D wohl, bag bie Mergte ihn am Leben erfalten ju tonnen glauben.

Albenduost.

Ericeint taglich, ausgenommen Conntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Baffington Str Chicago. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Breis febe Rummer 1 Gent Durch unfere Truger frei in's Saus geliefert .. 6 Centi Sabrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Gtanten, portofrei

Rebatteur: Frit Glogauer.

Bieder gu Chren gefommen.

Die beutiche Regierung bat fich enblich gur Mufhebung eines Ginfuhr: verbotes entichloffen, meldes als eines ber buntelften Buntte in ber Bismard's fchen Bolitit bezeichnet merben muß. Der eiferne Rangler icheint von feinem Standpuntte als Landjunter aus bie Ber. Staaten von Amerita niemals fon= berlich geliebt zu haben. Gie machten feiner Unficht nach ber beutschen Land: wirthicaft viel zu viel Concurreng und perleiteten bas Gefinde gur Auswandes rung, fobag bie Gutsbefiger bie Löhne wenigstens um 10 Bfennige ben Tag er= höhen mußten. Mus biefen Grunden anbere find wenigstens nie genannt morben - erichwerte Bismard bie Ginfuhr ameritanifder Erzeugniffe nach Deutich= land fo viel er irgend tonnte. Er legte u. M. einen Boll auf bie Faffer, in benen amerifanisches Betroleum einges führt murbe, bamit basfelbe theurer fein follte, als bas ruffifche Betroleum, meldes in Reffelwagen über bie Grenge tam. Den Sauptichlag aber führte er, indem er die Ginfuhr bes ameritanifchen Schweinefleisches und aller aus bemfel: ben verfertigten Tleifchmaaren aus angeblichen Gefundheitsrudfichten gang und gar verbot. Es mare nicht ange: gangen, einen boberen Boll auf ameris tanifches Fleisch zu legen, als auf ruffi= fdes, öfterreichisches ober ferbisches. Deshalb behauptete Bismard ichlantweg, bas ameritanifche Schwein fei viel baufiger tridings, als bas europäifche und bedrohe ben Gefundheitszuftand ber beutiden Fleischeffer. Die Bemeife für Diefe vollftanbig unmahre Behauptung gu liefern, ericien ihm burchaus un=

Unmittelbar ehe bas Ginfuhrverbot erlaffen murbe, maren febr bedeutenbe Mengen ameritanifden Schweinefleifches und Schmalzes auf ben beutschen Martt gelangt. Gelbft bie armen Beberfamilien im Gulen: unb Erzgebirge waren in Folge beffen im Stanbe, mits unter Fleifch ju effen und ihre Rartof= feln au fcmalgen. Die große Maffe ber Bevölterung, einschließlich ber land: lichen, empfand bie reichliche Bufuhr billiger Fleischnahrung als eine große Boblthat. Rur die Großgrundbefiger beulten über ben "ruinofen" ameritani= ichen Mitbewerb, und nur ihnen gu Ge= fallen murbe Millionen armer Leute wieberum bie Belegenheit entzogen, bem entfrafteten Rorper etwas mehr Rahrftoff juguführen. Bon allem Un= fang an ift baber bas Ginfuhrverbot in Deutschland felber ebenfo beftig angegriffen morben, wie in ben Ber. Staaten. Die Regierung murbe von ihren eigenen "Unterthanen" noch mehr be= fturmt, als von ben Bertretern ber Ber. Staaten, bas ber Maffe bes Bolfes fo aber Bismard ließ fich nicht erweichen. Ein ameritanifder Gefandter, melder feiner Regierung bie mahren Grunbe ber Bismard'ichen Danblungsmeife aus: einanderfette, mußte abberufen werben. Bismard blieb felbit bem Reichstage gegenüber babei, bak bas ameritanifche Schweinefleisch lediglich "aus Gefund: beitarudfichten" aus bem beutichen Reiche verbannt worben fei. Golange er am Ruber blieb, mar nichts ju

Der neue Rangler zeigte fich weniger hartnadig, aber ihm gegenüber beging unfere Regierung Die Ungeschicklichkeit, gleich mit Wiebervergeltungsmaßregeln ju broben. Da burfte er benn "natur= lich" nicht nachgeben. Lieber mochten noch viel mehr Gestellungspflichtige megen allgemeiner Rorperfchmache gurudae= ftellt merben, als baf Deutschland einer Drohung gewichen gu fein ichiene ! Bum Glud fur alle Betheiligten fah man in Bafbington fofort ein, bag bie Bull: boferei, Die in Bolivia ober Santi mit= unter gang gut angebracht fein mag, in Berlin nicht zum Biele führen merbe. Dan entichlog fich alfo, bie Ginmanbe Deutschlands fcheinbar als berechtigt an= quertennen und ihnen burch eine amtliche Untersuchung alles gur Ausfuhr gelan= genben Gleifches ju begegnen. Diefes Berfahren batte ben gewünschten Erfolg. Es ift möglich, bag bie beutsche Regie: rung fich zum Theil auch burch die Furcht beeinfluffen ließ, ber beutsche Rübenguder tonne aus ben Ber. Stag: ten ausgeschloffen werben, aber im Borbergrunde ftand bei ihr boch bie Ermägung, bag bie Ber. Staaten burch Ginführung ber amtlichen Fleischschau ihr bas Mittel an bie Sand gegeben haben, eine im Bolte außerorbentlich verhaßte Magregel rudgangig ju machen. Bielleicht wollte Caprivi auch zeigen, bag er fich gegen bie Aufhebung ber Getreibes golle mirtlich nur aus "bochpolitischen" Grunden ftraubt und feineswegs gefonnen ift, ber fünftlichen Bertheuerund aller Nahrungsmittel Borfdub gu leis ften. Jebenfalls hat er zwei Fliegen mit einer Rlappe geschlagen: Er bat fomobl in ben Ber. Staaten wie in Deutschland gang bebeutend an Beliebt= beit gewonnen. Die Ber. Staaten fonnten Deutsch=

land and mit mandem Unberen verforgen und ihrerfeits aus Deutschland breis mal fo viel begieben, wie jest, menn nicht huben wie bruben ber Goubzoll: Mabnfinn porberrichte. Ginem Sanbel. ber far beibe Bolter von größtem Bor= theile fein murbe, werben Binberniffe aller Urt in ben Beg gelegt. Die beutiche Regierung fucht Abfapquellen in Beft-Afrita und Reu- Buinea, bie ameritanifde ftrebt "Gegenseitigteit" mit allen fpanifchen Erbbebenrepubliten aber ben Sanbelsvertehr zwifden Deutschland und ben Ber. Staaten ents muthigen fie beibe. Und folche Thor: heit gilt als weife Sanbelspolitit!

Un eines Lugners aufrichtige Frommigfeit zu glauben, ift jebenfalls teine leichte Aufgabe. Die "Sabbathiften" aber, bie burchaus bie Beltaus. ftellung am Sonntage gefchloffen haben wollen, lugen fo breift und fo viel, bag man fie eher für Combons halten tonnte, als für heilige Manner. "Colonel" Shepard behauptet 3. B., als Brafibent ber "Sabbath Union" fpreche er im Ra= men von 57 Millionen Ameritanern. Wenn ber Colonel bie Circulation feines New Porter Blattes ebenfo großartig hinauflügt, wie bie Mitgliebergahl feiner "Gabbath Union", fo merben bie Ungeis getunden auf ihn gang befonbers achten

müffen. Geine Mitftreiter find aber biefes Führers volltommen murbig, benn fie lugen ber Unsftellungscommiffion vor. auf ber Barifer Weltausftellung batten pon 1700 britifden Ausftellern nur 39 und pon ben amerifanischen nur 26 am Sonntage Befdafte gethan. Die Bahr= beit ift, bag die ameritanifche Musftel= lung, mit Ausnahme ber Gbifon'ichen. überhaupt teine "Gefcafte machte," und bag bie britifche nur megen Mangels an Silfstraften am Sonntag gefchloffen war. Bertauft murbe auf ber Parifer Musftellung überhaupt nichts, und bie Behauptung ber Gabbathiften, bag bie britifchen und ameritanifchen Aussteller fich trop eines amingenben Befehls bes Generalbirectors geweigert batten, am Conntag "Gefcafte gu thun," ift alfo nicht nur eine freche, sondern auch eine bumme Luge. Man weiß aber ichon aus ber Brobibitionsbewegung, auf wie gefpanntem Fuße bie ameritanifchen "Beiligen" mit ber Bahrheit leben.

Gin unbarteiifder Guropaer, ber in Währungsfragen als Autorität anerkannte Brofeffor Spetbeer in Bien. fpricht fich aber über bie "confervative" Finangpolitit ber republifanifchen Bar: tei folgenbermaßen ans: Benau biefelben Grunbe und Be-

benten, welche von Genator Gherman und manchen anberen Autoritäten lett= bin gegen bie Bulaffung unbeschränkter freier Gilberpragung wiederholt und nachbrudlich geltend gemacht worben finb, fprechen auch gegen bas jest in Birtfamteit ftebenbe (von Berrn Gher= man über ben Schellentonig gepriefene) Silbergefet, bas, wenn auch langfamer, boch eben fo ficher und vollständig gur thatfächlichen Gilber: mährung führen muß. Uebrigen besteht ein praftischer Unters fchied in ben Folgen ber beiben Dagre: geln nur barin, bag bas jegige Gefes geftattet, bie zwangsweise angutaufen= ben Gilberbarren ungemungt im Schat= amte aufzubemahren, mahrend bie Freipragungspartei forbert, bag fammtliches bem Schatamte pon Bripaten eingelies ferte Gilber ju Stanbard-Gilberbollars ausgemungt merbe. "

Lofalbericht.

Gin Daffenverwalter ernaunt.

Richter Brentano ernannte ben Schrei: ber bes Rreisgerichts, Chas. S. Brad= len, jum Daffenverwalter ber Contractoren und Grundeigenthums: Sand: ler-Firma D. M. Banes & Co. von 116 La Galle Str. Der Antrag auf fcabliche Berbot wieder aufzuheben, Ernennung eines Bermalters mar von Robn 3. Sanes geftellt morben, melder behauptet, nicht im Stanbe gu fein, von feinen Weschäftstheilhabern Daniel 23. und Mary D. Sapes eine Abrechnung zu erhalten.

Stürzte ben Fahrftuhlichaft hinab.

In ber Schuhfabrit von Selg, Schwab & Co. an ber Larrabee Str. und Chi= cago Ave. fiel geftern ber 16-jabrige G. Grunhoff ben Fahrstuhlicacht hinunter. Er brach feine rechte Schulter und erlitt fcmere innere Berletungen, Die vielleicht feinen Tob gur Folge haben merben. Der Berungludte mohnt bei feinen GI= tern Do. 199 Oft Divifion Str.

Der übliche Musweg.

Louis Jacobson und Alma Olson murben geftern in ber County= Sail burch Richter Samburger ehelich verbunden. Racobion fab befanntlich feiner Brogef: firung im Criminalgericht entgegen, weil er einen verbrecherischen Ungriff auf Fraulein Olfon gemacht haben foll. Der junge Chemann murbe fofort nach Bornehmen ber Ceremonie gegen eine nominelle Burgichaft auf freien Fuß ge-

Dotfons Juftand hoffnungslos.

Der Buftanb bes jungen Barbiers Wilbour Dotson hat sich mahrend ber letten Racht fo verschlimmert, bag beis nahe gar teine hoffnung für Erhaltung feines Lebens mehr vorhanden ift. Dotfon ift ber junge Dann, welcher bekanntlich vorgeftern Abend von feinem Coufin, bem 16 Jahre alten James Remman, burch brei Revolverschuffe fdmer vermundet wurde. Remman be= hauptet, in Gelbftvertheibigung gehanbelt zu haben.

Ram mit blauem Huge davon.

Richter . Lyon bestrafte gestern ben neben ber Barrifon Str. Boligeiftation etablirten Birth Bm. Coughlin megen Uebertretung ber Mitternachts-Berordnung um \$25 und bie Roften. Auf ernftliches Bureben bin ließ fich ber Rich= ter jeboch folieflich bewegen, von ber Gintreibung ber Strafe abzujeben, ba Coughlin beilig und theuer verfprach, fein Lotal von jest ab pracife um 12 trug. Uhr gu ichliegen.

Das Ende bom Liede.

Die Coroners:Untersuchung in Sachen bes bei einer Erplofion in bem neuen Baffertunnel an ber 12. Str. getobteten Morris Call fand geftern enblich ftatt. Die Gefdworenen erfannten auf "Tob burch eine gufällige Erplofion von Erb: gas, für welche Riemand verantwortlich gemacht werben tann. "

Die Drainage Commiffion.

Beschäfte fommen gur Wichtige Derhandlung.

In einer furgen Gibung, melde bie Drainage Commiffion gestern Rachmits. tag abhielt, gelangten fehr michtige Gefchäfte gur Berhandlung. Bunachft lag eine Bufchrift ber Pennfylvania-Bahngefellichaft vor. Lettere erfucht um bie Erlaubnig, einen Streifen bes Fluffes in ber Rabe ber Mbams Str. Brude. 200 Pards lang und mehrere fuß breit, auffüllen gu burfen. Die Gefellicaft stütt bas Gesuch auf ein im Jahre 1885 mifchen ihr und ben ftabtifchen Bebors ben getroffenes Uebereinkommen. Die Bahngefellichaft gab bamals bie Erlaubniß zur theilweifen Benutung ihres beanspruchte bafür verschiebene Brivile: gien, boch mar von ftellenweifer Auffül= lung bes Fluffes teine Rebe. Nichts= beftoweniger will bie Bahngefellicaft jest bie ihr bamals theils gewährten, theils verfprochenen Privilegien auch auf bie ermahnte Auffüllung ausbehnen. Dbiges Gefuch, welches beiläufig auch bem Commiffar für öffentliche Arbeiten unterbreitet worben ift, gelangte vor bie Drainage Commiffion, weil biefer bie Gerichtsbarteit über ben Flug, foweit er fich burch bas Drainage- Gebiet erftredt, übertragen morben ift. Der Untrag, beffen Gemahrung einer Lanbidentung im Werth von \$2,000,000 an bie Bahngefellichaft gleichtäme, murbe vorläufig an bas Juftig-Comite verwiesen, welches eine Besichtigung ber aufzufüllenben Stelle vornehmen wirb.

Die "Title Guarantee & Truft Co. überfandte ein Schreiben, in welchem fie fich ber an fie gerichteten Unfrage gufolge bereit ertlart, die Führung ber Erpropriations Prozeffe gu übernehmen, fo= weit bie baburch nothig werbenben Grund: buduntersuchungen in Betracht tommen. Dem Anwalt ber Commiffion foll jebergeit geftattet fein, Ginfict in Die Bucher zu nehmen, boch barf er nichts vollftans big topiren, fonbern muß fich auf bie Entnahme pon Notigen beidranten.

Commiffar Ruffell berichtete, bag ber County Schatmeifter Rern verfprochen habe, am 10. Geptember der Commiffion \$50,000, und am 15. September bie gleiche Summe gur Berfügung gu ftellen. Der monatliche Bericht bes Schabmeis fters ergab folgendes Refultat:

Borhandenes Gelb \$338,885.27 Zinsen für Juli.... Bom County = Schapmeister er= halten..... 50,000.00 \$389.318.44 Musgaben..... 11,266.47

Reft.....\$378,051.97 Die monatliche Gehaltslifte belief fich auf \$4566.26.

Musgrave noch frei.

Die Geheimpolizei fommt 20 217inuten zu fpat.

Bie mir geftern bereits turg anbeus teten, hat es fich jest mit Gewigheit berausgestellt, bag R. B. Musgrave, ber geriebene Schwindler, fich von Terre Saute nach Chicago begeben hatte und vielleicht befindet er fich noch hier.

Mus ben Geständniffen, melche Mertle und Trout, ber erftere Mus: graves Schwager, nnb ber zweite fein Bufenfreund, in Terre Saute ben Beborben gegenüber gemacht hatten, ging hervor, bag Musgrave unter bem Ra= men T. G. Thornton fich in Chicago be= Bertelen Ave. Gin Telegramm murbe fofort an bie hiefige Geheimpolizei abgefandt und gleich nach Empfang beffelben machten fich bie Geheimpoliziften Bluntett und Wagner auf ben Weg, um ben Bogel gu fangen. Letterer mar aber inamifchen von ber ihm brobenben Gefahr ebenfalls auf telegraphischem Wege benachrichtigt worben, hatte fcnell feine Babfeligteiten gufammengepadt und mar verbuftet, gerade zwanzig Minuten gu= por, ehe bie Bafder anlangten. Frau Mary Jones, Die Bauswirthin, theilte ihnen mit, bag "Thornton" fich por einer Boche bei ihr einlogirt, bie Diethe im Boraus bezahlt und bas Rimmer nur mabrend ber Racht benutt habe.

Da Musgrave angeblich ganglich mit: tellos ift, glaubt die Polizei, ihn in furger Beit in ihre Gewalt betommen gu

Gine hartnädige Rlagerin.

Im Rreisgericht reichte geftern Frau Mary C. Palmer eine zweite Klage auf Scheibung von Tifch und Bett und auf Bahlung ausreichenber Alimente gegen ihren Gatten Gugene B. Palmer ein. Ihre erfte Rlage murbe von Richter Tulen vor einiger Zeit aus bem Grunbe abgewiesen, weil beibe Chegatten, wenn auch in getrennten Bimmern, fo boch in bemfelben Saufe, Ro. 3200 Indiana Mve., wohnen, und bas Befet auf bem Standpuntt ftebt, bag Cheleute, melde von bemfelben Dache beherbergt mer: ben, eben nicht getrennt von einander leben, und folglich auch bie Bahlung von Mimenten unnöthig tft. Als Grund für bie nachgefuchte Trennung wirb graufame Behandlung anbegeben.

Bertlagt die Strafenbahn-Gefellfcaft.

Die Nord Chicago Strafenbahn: Gefellichaft murbe geftern von Frau Mary Butler auf \$50,000 Schaben= erfat vertlagt. Die Rlagerin behaup: tet, bag fie am 7. Juli b. 3. einen Clybourn Ave. = Rabelmagen an ber Berndon Str. habe verlaffen wollen, babei aber burch ein vorzeitiges Los: fahren ber "Car" mit folder Bucht auf bas Bflafter gefchleubert morben fei, bag fie lebenslängliche Berlepungen bavon=

Die Stenger'iche Brauerei ber-

fauft. Die John Stenger'iche Brauerei in Raperville, Du Bage County, 30., wurde gestern von ber neu organifirten "Columbus Brewing Co." aufgetauft. Die Saupttheilhaber ber neuen Gefells ichaft find Gr-Manor Bolbenmed pon Late Biem, John DicClanen und And= reas Saberftumpf. Die Brauerei liegt 29 Meilen westlich von bier.

Schredlicher Unfall.

Ein Mann durch eine Wagendeich. fel an einen Kabelbahnwagen

festgenagelt. Un ber Ede ber Monroe und Dear: born Str. ereignete fich geftern Abend gegen 6 Uhr ein graufiger Ungludsfall. Ifaac Jones, ein 42 Jahre alter Mann, perheirathet und bei Dr. Parfers "Common Genfe Eruß Co." an ber Mabifon Str. angeftellt, ftanb auf bem porderen Theile bes Greifmagens eines nördlich gehenden Rabelbahnzuges. In entgegengefetter Richtung fam ein ein= fpanniger Erpregmagen, beffen Pferb vor einer Stragentehr: Dafdine icheute und burchging. henry Beftphal, ber Rutscher, verlor jede Kontrolle über Landes beim Bau neuer Bruden und | bas Thier und ein heftiger Bufammen= ftog zwischen bem Erpregwagen und bem Greifmagen mar bie Folge. Die Deichfel bes erfteren fuhr babei bem Jones burch ben Oberichentel und

gwar mit folder Gewalt, bag fie gleich= zeitig bie vorbere Bruftung bes Greif: magens, an welcher Jones lehnte, burchbrang. Der Rabelgug fomohl als anch ber Erpregmagen murben zwar fo= fort gum Stehen gebracht, und ein DutenbBanbe zeigten fich fogleich bereit, ben ungludlichen Jones aus feiner fcredlichen Lage gu befreien, boch mar bies für ben Mugenblid unmöglich. Man mar gezwungen, eine Gage berbei: guholen, und bie Bagenbeichfel zweimal ju burchichneiben, fo bag bas Stud, welches in Jones' Bein ftad, in letterem verblieb. Es mar ein fcredlicher Un= blid, bei bem nicht nur die Frauen ohn= mächtig murben, fondern ber fogar Manner veranlagte, fich ichaubernb abs zuwenben.

Auf fürzestem Wege schaffte man ben Berungludten nach bem Alexianer= 50= fpital und bort erft wurde ihm bas Stud Bolg aus bem furchtbar gerfleifch= ten Bein gezogen. Obgleich meber ber Anochen gerfplittert, noch eine Urterie gerriffen ift, hat fich bie Berletung ben= noch als lebensgefährlich erwiefen. Bemundernsmerth ift es, bag Jones mah: rend ber gangen Uffaire bie größte Rube und Raltblütigfeit bewahrte und verficherte, teine große Schmergen gu em= pfinden. Die Familie bes Berungludten wohnt No. 1461 Wrightwood Ave.

henry Weftphal, ber Erpreg: Fuhr= mann, murbe verhaftet, gegen Burg= schaft jedoch wieder freigelaffen, ba ihm nach Musfage von Mugenzeugen feine Schulb an bem Ungludsfall beigumeffen

Sigung der Bahl-Commifion.

Neueintheilung in der 30. Ward.

Capt. John Bealy hat in ber geftern abgehaltenen Sigung ber Bahl-Com= miffion feine Refignation als Mitglieb biefer Rorperschaft eingereicht. Richter Scales theilte inbeffen mit, bag Berr Sealy ihm versprochen habe, wenn es ibm möglich fei, noch bis nach ber Berbft= mahl zu amtiren.

Es murbe befchloffen, Angebote für bie Berftellung von 3000 Buben, wie fie für bas Bablen nach auftralifchem Suftem nöthig find, einguforbern und ben ober bie Contratte in ber nachften Gigung, welche am 8. Geptember ftatt: findet, zu vergeben.

Der Contratt für ben Drud von 10,= 000 Eremplaren bes neuen Bahlgefebes & Co. für ben Preis von \$200 vergefand und zwar in bem Saufe Ro. 4345 ben. Die Firma John &. Siggins, bie nur \$157 geforbert batte, murbe nicht berücksichtigt, ba biefelbe ihren contraftlich übernommenen Berpflichtun= gen mahrend ber letten Frühjahrsmahl nicht nachgefommen mar.

Der 13. Precintt in ber 30. Warb murbe getheilt und bilbet jest ben 13. und 16. Fernwood murbe gum 17. Precintt berfelben Barb gemacht.

Sower bestrafter Leichtsinn.

Bei bem Berfuch, auf bie Rorb Bals fteb Str. Brude, bie foeben wieber gu= gebreht murbe, ju fpringen, gerieth gestern bie 14jährige Fleta Batrous mit ihrem rechten guß zwifchen Brude und Muffahrt. Der fuß murbe fo gräßlich gerqueticht, bag fofortige Umputation nothig mar. Die Eltern ber Berun= gludten wohnen im Hause Ro. 394 N. Salfteb Str.

Er-Confiabler Rawicz in neuer Berlegenheit.

Der frühere Conftabler Benry Rawicz befindet fich wieder einmal in Schwulitäten. Jacob Mucha, welcher ihm bie Einziehung einer Forberung von \$40 übertragen hatte, befculbigt Der Fall ibn ber Unteridlagung. tommt am 12. September por Richter La Bun gur Berhandlung, wenn nicht, mas übrigens febr mahricheinlich ift, icon vorher, unter ber Sand eine gut: liche Ginigung ftattfinbet.

Bon Union . Leuten mighandelt.

23. Dt. Peterfon, ein nicht gur Unior gehöriger Matrofe, von bem Schooner "Donalbion" murbe geftern an ber Ringie Str. von einer Ungahl Union= Seeleute angegriffen und fo fcwer mig: handelt, bag er mit gebrochener Unterfiefer in's County-Dofpital überführt werben mußte. Geine Angreifer ents tamen und ber Bermundete ift auch nicht im Stanbe, eine verlägliche Befdreis bung von ihnen ju geben.

Lefet bie Conntags-Beilage ber "Abendhoft". Grnte-Greurfionen

nach Jowa, Ranfas, Inb. Ter., Colorado, Rebrasta, Minnesota ober ben beiben Datotas, über bie Große Rod Island Route. Sept. 15 und 29 sind bie beiben Tage für billige Tidets für bie Rundfahrt. Fragt bei irgend einem Tidet-Agenten nach Tidets über Die Chicago, Rod Island & Bacific Gifens bahn. Diefe Linie führt nach allen oben ermahnten Staaten und hat uns übertroffene Ginrichtungen für burch= gehende Bage. Lidets gultig für 30 Lage. Man wende fic an Ino Sebaftian, G. T. & B. A., C., R. 3. & B. Ry., Chicago.

Deutfches Theater.

Die Eröffnung findet am Sonntag ftatt.

Die foon mehrmals angefündigt, finbet bie Berbft : Eröffnung unferes ftanbigen Deutschen Theaters am Sonntag ben 6. Ceptember ftatt. Bur Boy: ftellung gelangt Rneifels vorzüglicher Schwant "Sie weiß etwas" mit ber folgenden Rollenbefetung:

hans Moller, Detonomierath ... Balls, heine Fran Dictoria Martham Walls, Kofas Nichte Deertrub Berrh Dr. Willichalb Kannifch, Katusforscher Lb. Bolmann Wartha, feine Fran Ehin Gellensiche Robin Deinnbag. Bertha Ballensicht Allegander von Jorned Gustav Daupt artha, feine Frau Elifa Rilaffon dia heimbach Bertha Ballenfindi exander bom Jorned Guffad Haufen derf Lettmann, Beamter Franz Kauet ardeurre, Kohnbiener Walbemar Sporlebet alden, Dienstmädigen Ottilie Glymeibles

Das Stud gehört gu ben voltsthum: lichften, welche Rneifels Dufe hervorge: bracht und zu benjenigen bramatischen Produttionen, welche man immer von neuem mit gleich lebhaftem Intereffe wieder feben tann. Unter ben aufgeführten Rraften treten

als neuengagirt hierfelbft gum erften Male auf: Glife Milaffon vom Stadt: theater in Maing, Gertrub Berry vom Ballner-Theater in Berlin, Bertha Ballenftabt von ben Stabt=Theatern in Elberfeld und Barmen, Buftav Saupt vom Oftenb=Theater in Berlin und Balbemar Sporleber von Bannover.

Der Bertauf ber Gintrittstarten hat bereits geftern, am 3. September, in Soolens Theater, an ber Raffe begonnen. Beftellungen für Gaifon= und Dugenb= Billets nimmt herr Sigmund Selig im gleichen Gebaube, eine Treppe boch, täglich zwischen 10 und 12 Uhr ent= gegen.

Deutsche Boltstheater.

Schindler . Schaumberg'sche Gefell. fchaft.

Im beutschen Theater in ber Murora Turnhalle wird Sonntag, ben 6. Gep= tember bie Saifon mit ber melobiereichen Dpern : Burlegte "Der Rattenfänger von Sameln" eröffnet werben. Un ber Gin= ftubirung, Befehung, Ausstattung und Coftumirung find weber Muhe noch Roften gefcheut worben und burch Bin= jugiehung von 50 Rinbern, welche in bem Stude mitmirten, mird fich bie Borftellung jedenfalls zu einer fehr interef= fanten gestalten. Die Damen: 3ba Cordl, Francista Buger-Bender, Emma Meyer, Cora Bundt, fomie bie Berren Schindler, Solthaus, Nathanfon, Bulf und Seibened fpielen bie Sauptparthien.

"In Müllers Salle" tommt an bem= felben Abend bas populare Boltsftud "Sanbwert hat einen golbenen Boben, " in 4 Aften von Gly Berel, gur Auf= führung. Much biefes Stud wird jebenfalls tabellos über bie. Bretter geben und bie portommenden Gefangs=Rum= mern mit bekannter Bracifion von ben beliebten Befangsträften ber Befell= fchaft jum Bortrag gebracht werben. Die Sauptrollen liegen in ben Sanden ber Damen: Maria und Johanna Schaumberg, Minna Tolbte und Louife Rolf, fowie ber Berren: Robenberg, Gelig, Rraufe, Das und Engelfing.

Wendels Opernhaus.

Bor fehr gut befuchtem Saufe murbe am vorigen Sonntag unter ber Diret: tion von Beren Camillo Lundt bie Theatersaison eröffnet. Die Bahl bes Studes "Ontel Brafig" war eine vor: zügliche und bie Darfteller ernteten murbe an die Firma Cameron, Umberg | reichen Beifall. Gang besonderer Gunft' bes Bublitums erfreute fich Berr Dar Rauli nom Stadttheater in melder als Gaft bas Enfemble unter: ftuste. - Um nachften Conntag bringt bie Gefellichaft "Die Rarleichüler" gur Aufführung, ein Lebensbild aus ber Jugenbzeit bes Dichters Friebrich Schiller. Das Stud, welches befannt: lich von Beinr. Laube verfagt murbe, erfreute fich ftets großer Bugfraft und wird auch hoffentlich hier feinen 2med nicht verfehlen. Berr Dar Pauli fpielt ben Bergog Rarl von Bürttemberg.

hoerbers halle.

Fra Diavolo, tomifche Oper in brei Aften von Auber, wird am Conntag, ben 6. September, in hoerbers Salle aur Mufführung gelangen, nachbem vor acht Tagen bie neuengagirte Befellichaft in einem Boltsftud einen burchichlagen: ben Erfolg errungen hat. Die Oper gebort gu ben popularften, welche feit ihrem erften Ericheinen bie Runbe über ben gangen Erdball gemacht haben unb überall errang fie bie großartigften Grfolge. Ihre Melodien find feit lange Eigenthum ber Bolter geworben und in Retermanns Munbe. Bir erinnern nur an bas Rauberlieb: "Erblidt auf Felien= höhen", "Fürmahr, mein Buchs ift nicht übel". "Emig will ich Dir gehören" 2c. Das Stud ift gut befest und bie Saupt: rollen liegen in ben Sanben ber Damen: Clara Lucas, Berline; Agnes Neumann, Ramela und ber Berren Eduard Schild: gen, Fra Diavolo; Frang Siepel, Lorengo; C. Alvin, Lorb. Die berb tomis fchen Partien haben Berr Roefede, Beppo; und Frit Robenberg, Giacomo; in Banben.

Theater in der "Bahnfrei"- Turn= halle.

In diefer Balle, welche in biefem Sommer ganglich neu renovirt worden ift, wirb bie biesjährige Saifon am nachften Sonntag, ben 6. September, wiederum unter ber artiftifchen Leitung bes beliebten Schaufpielers, Berrn 21 fred Roland, beffen vortreffliche Leiftun= gen mit feiner tleinen, aber tüchtigen Gefellicaft gewiß noch Allen in guter Erinnerung find, eröffnet werben. Die ausgezeichnete Gefangspoffe von Bels merbing: "Gine Beinprobe" wirb mit forgfältiger Befetung und fammtlichen Gefangenummern gur Darftellung ge= langen. Rach bem Theater finbet, wie gewöhnlich, ein Ball ftatt.

Wormfers Sudfeite Dolfstheater.

In "Grapers Dpera Boufe", Ede ber State und 40. Str., eröffnet unter obigem Ramen, ber befannte Theater= unternehmer Jean Bormfer am nachften Sonntag, ben 6. Septembet, feine requ= lare Saifon mit ber neuen Operette "Die Simmelsleiter". Stud und Bers fonal fomobl haben bereits zwei Auffüh- mings, alias rungen vor gut befuchten Saufern in ber Strafe gablen.

MONSON & SMITH.

machen eine Specialität aus dem folgenden Grundeigenthum, um den "Stidney Cract" herum und längs der Wabash Eisenbahn.

Berbefferungen werben jest ichnell gemacht, bie Strafen find grabirt und macabamifirt, Fußsteige gelegt worben, Gaufer find bereits gebaut, und bie Blane fur viele anbere merbent jest Maffen von Leuten ausgearbeitet in ber fommen auf unferen iconen Gubbi: Ercurfionen beraus u. erflaren, baf in Bes pifion pon jug auf icone Scenerie und icone Berbefferungen fie nichts Aehnliches in ber Umgegend von Chicago gesehen haben. Ein prachtvolles Depot auf bem Plage und guter Boriabts bienst. Ercursionen Dounerstags, Samsags und Sonntags. Züge sahren von Polt Str. Bahnhof um 2 Uhr 45 Min, ab. Tidets frei. Es wird ein fünstlicher See gemacht, ber burch die Subdivision läuft, und an beiben Ufern macadamisirte Fahrwege hat. Lots \$275

bis \$550 jede. Lotten auf bemaldetem Boben in Reed

Schones welliges Cand aradirte Strafen, und Kies . Seitenwege gelegt. Bahnhof in der Mähe.

ichmungen merben.

Bros. Addition zu

Lotten \$225-\$500 jede. Leichte Bedingungen.

25 Acres in Worth, Sec. 1. 20 Acres in Worth, Sec. 1. 20 Acres in Worth, Sec. 1. 30 Acres in Worth, Sec. 14. 80 Acres in Balos, Sec. 24. 40 Acres in Balos, Sec. 24. 40 Acres in Bremen, Sec. 26. 15 Acres in Worth, Sec. 25. 80 Acres in Bremen, Sec. 6. 5 Acres in Bremen, Sec. 6. 5 Acres in Bremen, Sec. 6. 22 Acres in House, Sec. 25. 40 Acres in Acres in Sec. 25. 40 Acres in Acres in Sec. 26. 160 Acres in Acres Sec. 28. 40 Acres in Balos, Sec. 28. 40 Acres in Balos, Sec. 21. 40 Acres in Acres Sec. 26. 10 Acres Sec.

Columbia: fowie ber Gogialen Turn:

halle gum Beifalle bes Bublifums über=

hepner-Theater.

ben 6. September, Die fechfte Saifon im

Apollo-Theater mit ber porzüglichen

Boffe mit Gefang: "Der Stabstrompe-

ter" von 28m. Mannftabt eröffnen. Das

Repertoire ift mit Gorgfalt gufammen=

gestellt und umfaßt eine Reihe vorzügli=

cher Stude, barunter: "Der jungfte

Lieutenant", "Jägerblut"," "Beibe Leos noren", "Bilbbiebe", "Golbfuchs", "Kampf um's Dafein", "Die Ehre",

"Garnifonteufel", "Ber gulett lacht",

u. f. m. Die Rollenbefepung fur Die

übermorgige Aufführung ift eine fehr

gute und eine rege Betheiligung von

Seiten bes Bublitums fteht gu ermarten.

Euths Opera House.

gelegene Lotal, wird am Sonntag, ben

6. September, mit "Gine leichte Ber-

fon", Boffe mit Gefang, von Emil

Bohl, eröffnet. Die Direction hat

Carl Richter übernommen, und hat ber-

felbe eine ausgemählte Gefellicaft um

fich versammelt, welche unter ber Flagge

"Teutonia Theater-Gefellicaft" fegelt

und es mit ben beften hiefigen Bolts=

theater = Gefellichaften aufnehmen gu

tonnen ertlart. Carl Richter ift als

tüchtiger Bühnenleiter befannt und mirb

Mues aufbieten, um bem Beichmad bes

Bublitums gerecht ju werden. Gein

Motto lautet: "Gine gute Borftellung

Turnerifches.

Der Nationale Turnverein beschloß

in feiner geftern Abend abgehaltenen

Spezial = Sibung einstimmig, nicht

Der Lincoln Turnverein hielt eben=

falls eine Spezial = Berfammlung ab,

um eine Enticheidung über Bleiben ober

Mustreten gu treffen. Rach langerer

Debatte und nachbem festgestellt worben

mar, bag ein ftatutengemäß enbailtiger

Befdluß erft in zwei Bochen gefagt

werden tonne, wurde die Angelegenheit

Biehhandler contra Bahngefell.

imaft.

Biehhandler Ebm. Morris eine Scha=

benerfattlage gur Sohe von \$10,000

gegen die Weft Chore und R. D. Cen-

tralbahn ein. Der Rläger behauptet,

im October vorigen Jahres via ber ge-

nannten Linie 29 Bagenlabungen Bieb

nach Beehamten, R. D., geichidt gu

baben. Unftatt bas Bieb fo fchnell als

möglich nach feinem Beftimmungsort gu

fcaffen, habe bie Befellichaft baffelbe

contractwibriger Beife umlaben laffen

und baburch eine unnothige Bergogerung

von 40 Stunden in ber Ablieferung ver=

anlagt. Diefer lettere Umftand habe

bann wieber bie Beranlaffung bagu ge=

geben, bag er bas Bieh um mehrere

taufend Dollars billiger vertaufen

mußte, als wenn es rechtzeitig einges

Es war John Sorn.

Die am Montag an ber Divifion

Str. aus bem Fluffe gezogene Leiche ift

als bie bes John Sorn, eines alten be-

fannten beutichen Burgers ibentifigirt

morben. Sorn verschwand am 28.

August aus feiner Wohnung und hat

allem Anichein nach Gelbitmorb bes

roners-Jury, nachbem fein Schwieger:

fohn, F. Olfon, ausgesagt hatte, bag

berfelbe an allerlei finangiellen unb

häuslichen Unannehmlichteiten laborirt

Rann feinen Ramen nicht hören.

Brofeffor M. M. Diclean, welcher im

Baufe 161 Clart Str. bie Berftellung

fünftlicher Gliebmagen betreibt, flagte

heute bem Richter Lyon, bag ber Schneis

ber Danid Bertley ibn am Samftag Abend an ber Clart Str. in's Geficht

gefchlagen habe, weil er, Delean, ben

Bertley mit feinem richtigen Ramen,

mings, alias Bertley, mußte \$20

Cum.

Cummings, angeredet habe.

Ru biefem Schluffe tam auch bie Cos

troffen mare.

gangen.

Im Bunbesgericht reichte geftern ber

aus bem Nordameritanifchen Turner:

ift bie befte Empfehlung. "

bunde auszutreten.

auf fo lange verichoben.

Das obige, Ro. 519 Larrabee Str.

Robert Bepner wird am Conntag.

COTTAGE HOUSE in Orland, dem End-punkt der Dorftadtjuge der Wabash Ei-

fenbahn. Bügeliger Boden, theilweise mit Bäumen bestanden. \$350 per Acre. Ceichte Bedingungen.

hier ift Eure Bele. genheit, um ein großes Stud Cand für eine heimstätte billig gu hefommen.

11, 21 oder 5 Ucres.

SUB

Blods in

Photographifde Aufnahmen Diefes Befitthums find in unferer Office zur Auficht. greitidets in unferer Office. _

Für bie unter biefer Rubrit ftebenben Ginfenbungen ift bie Redaktion nicht berantwortlich. ftanden und barf beshalb auch biesmal (Gingefanbt.) auf ein volles Saus gerechnet merben. Wie in allen Boltstheatern hiefiger Stabt "Der todte Sund", oder "Gine Racht in der Berbrecherzelle". wird auch in Grapers Opernhaus nach

Stimmen aus dem Bolte.

bem Theater bas Tangbein tuchtig ge-Werthe Redaction! Unter obigem Titel erfuche ich Gie,

eine fleine Episobe aus meinen jungften Erlebniffen an bie Deffentlichkeit gu

Um letten August, Abends gegen 10 Uhr, als ich mich bereits zu Bette bege: ben hatte, murbe ich burch einen Boligiften aus bem Schlafe gewedt, mußte mich raich antleiben und murbe megen nicht bezahlter Sundesteuer nach ber Bo= ligeiftation an ber R. Salfteb Str. ge= bracht. Sier ftedte man mich in eine Belle, die fo fcmutig war, daß ich mich icheute, mich nieber gu feten. 3ch man= berte bie gange Racht rubelog umber. bis man mich Morgens gegen 8 Uhr ab: holte. Dann murbe ich auf einen Batrolmagen gepadt und unter Bebedung breier Poligiften nach bem Boligeigericht an ber Cheffielb Ave. beforbert. Die in meinem Leben bin ich fo angeftaunt worden, als mabrend diefer Fahrt.

In ber Station angetommen, mußte ich gunachft wieber eine Belle begieben. wo ich einen wegen Bettelns eingesteds ten Landsmann traf, mit bem ich mich jedoch wenigstens unterhalten fonnte. Ungewaschen, in schmutigen Rleibern und mit fnurrendem Magen murbe ich fpater bem Richter vorgeführt. Diefer ichien ein menschenfreundlicher Dann gu fein, leiber aber tonnte er mich nicht verfteben. Dit Gulfe eines Dolmetfchers gelang es mir ichlieglich, ihm flar zu machen, bag ich ben Sund, um ben es fich hanbelte, ichon langft hatte tobten laffen. Daraufbin burfte ich geben, murbe jedoch angemiesen am 5. b. Dits. wiederzutommen.

Mila id his Gtr mich fo ichwach, daß ich faum ftehen fonnte. Meine Tafchen maren mir am Abend guvor burch ben Boligiften aus: geräumt worben, fo bag ich feinen Cent Gelb hatte. 3ch fcleppte mich bis gu einem an ber Belmont Ave. wohnenben Freunde, ber mir etwas zu effen gab. Dann borgte ich mir 25 Cents und fuhr nach meiner Bohnung in Rofehill. Meine Frau, Die fich fehr freute, mich wiebergusehen, wollte gleich Gelb haben, ba man mir aber meine Schluffel ebens falls abgenommen hatte, mußte ich ben Roffer, in bem ich mein Gelb vermahre, erhrechen. Und bies Mlles eines tobten

alt und habe mancherlei Erfahrungen gemacht, aber fo rudfichtslos und nies berträchtig bin ich noch nie behandelt worden, als hier. Das ameritanifche Bolt, bas fich angeblich felbft regiert, aber gwifden Berbrechen und Bergeben feinen Unterschied zu machen weiß, ift

Bitte, nehmen Gie Borftehendes auf; es fonnte ja fein, bag mancher, ber es lieft. baburch gewarnt und por ahnlichen Erlebniffen bemahrt mirb. Achtungsvoll R. B.

Die Actien ber mit einem Capital T. 3. Tipton, 2m. Jones und 2B. S.

Folterqualen, mie fie ber berruchte Torquemabe ben ungludlichen Opfern ber Inquifition auferlegte, baben ihr wurdiges Geitenftud im dronifchen Rhem matismus und in Renralgie. Man gehe biefen qua-lenden Schmerzen gu Beibe, ebe fie anfangen, dronifc

Sunbes megen! 36 bin ein Farmarbeiter, 57 Jahre

eher zu bemitleiben als zu beneiben.

Die neue Ctod-Darbs-Gefellichaft und ihre Actionare.

von \$1,000,000 neubegrundeten "Chis cago Rational Stod Darbs Co." pers theilen fich folgenbermagen: 2. B. Stidnen, \$650,000; I. G. Bells, \$47,500; Benry Botsford, \$44,000; Samuel B. Allerton, \$42,000; C. B. Libby, 35,000; John Cudahy, \$24,000; John C. Sately und G. 23. Simpfon je \$21,000; Robert Stobo, \$42,000; Gilberhorn je \$17,500, und Arnold Ralman \$1,000. Roch im Laufe bes heutigen Tages findet bie Beamtenmahl ftatt. Es beißt, bag Gimer Bafbburn Die Superintenbenten= und John Allers ton bie Brafibenten : Stelle erhalten

Bergnügungs-Begweifer.

Men fers - Thomas 28. Reene. Chicago Opera House — Sindad. Grand Opera House — Yon Yonson. Columbia — Hallen and Hart. Hanmarket — Two old Cronies. Rinbfor - The Batrol. Mhambra — A bait Gecret. Cafino - Bariety. Jacobs Academy — Sands Savlins — The Goffoon. - Sands Acros the Sea. nceum - Baubepille. Mabifon Str. Opera Soufe - Baubeville,

Miter fougt bor Thorheit nicht.

Beoples - The Canud. Bart Theater - Bariety.

Bafbington Beights hat bie Ehre, ben alteften Mann gu beherbergen, ber bis jest im laufenben Jahre in ber Office bes "Beiraths": Clerts von Coot County um eine Liceng nachgefucht bat. Cem Stame ift Carl Cobfon und fein Allter beträgt 80 Jahre. Die Braut ift eine ebenfalls bejahrte Bittme Namens Emma Schmeling und Beibe befinden fich "ben Umftanben nach" mohl.

Satte ein Richt dagu.

Der Polizist McJoor verhaftete geftern ben Fuhrmann Dennis Burlen, meil berfelbe in einer Mden gwifchen ber State und Dearborn und ber 24. unb 25. Str. Erde ablub. Seute, vor Rich: ter Glennon, führte ber Arbeitgeber bes Burley, ein gemiffer Batrid Farrell, ben Bemeis, bag er ben Contract gur Muf= füllung und Bflafterung ber betreffenben Mllen babe, worauf ber Gefangene ftraf: frei entlaffen murbe.

* Gin Laftmagen ber Firma Bright & Lawler überfuhr geftern ben gehnjähri= gen Jojeph Marthie .von 47 Barber Str. und germalmte ihm ben rechten Fuß bermagen, bag berfelbe abges nommen werben mußte.

Scheidungeflagen.

Folgenbe Scheibungstlagen murben geftern eingereicht: Emma 21. gegen henry B. Beft, megen Truntfucht; John B. gegen Belen Ring, megen Berlaffens; Bernadina gegen William C. Balter, megen graufamer Behandlung; Ebith gegen George Ball, megen Ber= laffens; Garah gegen Joseph Low, megen graufamer Behandlung und Truntfucht; Jonas gegen Unna Schneiber, megen Berlaffens; Marn gegen August Stange, megen graufamer Behandlung; William G. gegen Lillie Dt. Soud, megen Chebruchs.

Beiraths. Licenjen.

Die folgenben Beirathe-Licenzen murben in ber Office bes County-Glerts ausgestellt:

Frant Dering, Anna Lucas.

Freb. F. Fifcher, Bertha Horn. Joseph Ring, Lizzie McDonald. John Gasner, Annie Liebsdorf. William Fuchs, Helena Schorner. John Reichert, Flora Beishauer. Charles Gempel, Bertha Schuchmann. Beren Ranmond Greift, Dan Sanles Ford Samuel J. Mahon, Nellie G. Geffin. Janac Rahoon, Antonie Bolf. orge G. Affolter, Biola E. Anbrews. Breberid Wiegmann, Gleonore Meffelborn Andreas Fenlener, Emma Spis. Louis H. Mahnte, Minnie Swan. Michael Rane, Mary Steinberger. Carl Anberson, Sina E. Kanger. Frang Meyer, Friba Fijcher. Carl Cogban, Emma Schmeling Freberid Somener, Rittie Solft, benry G. Siller, Louise Bafcher. Edward Landauer, 3da For. Anton Tofarsti, Elizabeth Ralet. Theodor 3. Doll. Clara Loeichmann. John Beinrichs, Ugnes Roch. jojeph Schilling. Daria Starte John Sigmann, Dorotta Bierbida. James B. Hallenbed, Anna Smith. George F. Kruefter, Fannie C. Martin. James Anberion, Annie Dt. C. Rlein. James Pficzolinsti, Franta Lenz.

Im Nachtehenden veröffentlichen wir die Lifte det Deutschen, über deren Tob dem Gesundheitsamte gwo-chen gestern Mittag und beute Nachricht zuging: Minnie Aupicti, 4444 Trach Abe., 46 J. Amalia Serms, 51 N. Desplaines Str., Regina Breibard, Reefe-Hospital, 13 J. Jha Dennig, 759 Clion Abe., 5 W. Jda hennig, 759 Clfron Abe., 5 W. kreb Lindoff, Jefferson, pw. 89. und 90. Str., Effeath Rliph, 15. Str., Ede Lawnbale Abe., 2 Ungusta Hoffendah. Provident Hospital, 24 J. John Horn, 866 Basil Ave., 57 J. Wid Dietrich, 332 Augusta Str., 65 J. Chak. Richtner, Belben Ave., 43 J. John Raab. 3850 Dearborn Str., 6 W. Mary Schaffrath, 1834 Clark Str.

Pauerlaubnikideine

murben an folgenbe Berfonen ausgestellt: Erneft Rlenil, 4ftod. Store und Bohnhaus, 915 R. Roben Str., \$7000; C. Bebber, 2= und 1stod. Flats, Cottage und Anbau, 3053 und 3051 Broad Str., \$3500; A. Cichadi 1ftod. Cottage, 981 Bafhtenam Ave., \$1500 3. M. Steger, 2ftöd. Wohnhaus, 712 Ful-lerton Ave., \$4000; R. D. Belmti, 2ftöd. Bohnhaus, Peoria nahe 64. Str., \$2500; Chrift. Green, 2ftod. Bohnhaus, 4816 But terfielb Str., \$2400; J. Smith, 2ftod. Bohnshaus, Bage nahe 86. Str., \$1500; John M. Mitchell, zwei 1ftod. Cotiages, 7215—7217 Green Str., \$1800; 3. B. Berry, 3ftod. Logirhaus, 60. nahe School Str., \$5000; Pagtigung, vo. inche Scholl Str., \$5000; Martin Kutlowski, 28id Kohnhaus, 4822 Page Str., \$1800; Lossett Brewing Co., einstöd. Clevator, 40. nahe Bright Etr., \$5000; K. Mariginski, 21död. Anbau, 3229 Ball Str., \$2500; James U. Borben, 61död. Kabrik, \$80,000; S. Weife, 31död. Wohn. aus, 8360 South Bart Mve., \$12,000; Frau Richard Lawler, 2ftod. Store und Bohns haus, 3738 Ballace Str., \$5000.

Chicago, 4. Geptember.

Diefe Preife gelten nur für ben Großhanbel. Gemüfe. Gurten 5-10c per Dab. Rabieschen 10-15c per Dab. Salat 10—15c per Dib. Rartoffeln 50—65c per Sad Zwiebeln \$2.00—\$2.50 per Brl. Rohl 80—85c per Kifte.

Butter. Beste Rahmbutter 21—24c per Bfund; geringere Sorten variirend von 14—18c. Butterine 18-17c per Bfunb.

Rå se.

Rå se.

Rå se.

Roll-Rahm-Chebbar, 8—83c per Pfb.

Reuer Schweizer-Räse, 113—13c per Pfb.

Früchte.

Aepsel \$1.75—\$3.00 per Brl.; Meffina Citronen 84.00-\$7.50 per Rifte. Cal. Apfelfinen 84.50-\$7.00 per Rifte.

Lebenbes Geflügel. Sühner 9-10e per Pfb. Rufen 10-10ge per Pfb. Truthubner 9-10e; Enten 8-9ge. Ganfe \$3.00-\$4.00 per Dpb.

Frifche Gier 16-17c.

Ho. 8, 81—88e; Ro. 8, 80—314e. Ho. 1, Timothes \$11.00—\$11.50. No. 2, \$9.50—\$10.00.

Trauriges Bieberfeben.

Eine ihrem Manne entlaufene frau megen Diebstahls verhaftet.

Beide begegnen fich im Polizeigericht.

Gine ungewöhnliche Scene ereignete fich am geftrigen Tage im Bolizeige= richt an ber Desplaines Strage. Unter ber Antlage, ein paar Ohrringe unb eine Brille gestohlen gu haben, murben ein Mann und eine junge Frau porges führt, bie in bem Saufe No. 74 Beoria Str., mo fie gufammen mobnten, perhaftet worden maren. Die Frau mar unter bem Ramen Liggie Gorbon ges

Bahrend bes Berhors horte fie plot= lich einen Geufzer hinter fich und, als fie fich ummanbte und ben hinter ihr ftebenben Dann bemertte, fiel fie mit einem lauten Schrei in Dhnmacht. Gie mußte in ihre Belle gurudgebracht und bas Berhör bis heute verschoben merben.

Der Mann, beffen Unblid ihr einen folden Schred eingejagt hatte, mar ihr Gatte, Ramens Benry Batrid. Seine Beimath ift Tibbit City, Jowa, von wo ihm bie Frau vor einiger Zeit entlief.

Alle feine Nachforschungen waren vergebens und, ba er bie Berlorene um jeden Breis wieder erlangen wollte, reifte er nach Chicago, in ber hoffnung, fie bier zu treffen. Geit einigen Tagen bereits hatte er gesucht, ohne eine Spur von ihr gu finden und heute Morgen tam er gufällig in bie Bolizei= ftation, um Erfundigungen einzugiehen, und mußte unerwartet Beuge fein, als man bie Besuchte unter ber Unflage bes Diebstahls bem Richter porführte.

Tropbem ber Betrogene fpater er: fuhr, bag feine Frau mit ihrem Mitangeflagten langere Beit gufammengelebt hat, beabfichtigte er, Alles aufzubieten, um ihr bie Freiheit verschaffen und fie wieder mit nach Saufe nehmen gu fönnen.

Mufer ber "Rem Dorter Staatsgeitung" hat fein beutfch:ameritanifches Blait fo viele fleine Anzeigen, wie die "Abendpoft".

Coll ichtes Fleifch verfauft haben.

Der unlängft vom Gefundheits=3n= fpettor Lamb abgefeste Stod Darbs: Kleischinspettor Lamb ertlarte geftern, bag ein gemiffer Sandler Namens Tam= lin Rindfleifch verfauft habe, bas von Ruben framme, von benen amtlich er= flart worden mar, bag fie mit Teras= Fieber behaftet feien. Tamlin ftellt bie Bahrheit biefer Befdulbigung in 216=

* Richter Geverfen verwies am geftri: gen Tage ben Richard Rosnid, welcher am letten Samftag ben Conftabler Broberid ju erichiegen verfuchte, unter \$300 Burgicaft an bie Grofgefdworenen.

* Grl. Diga Ohrenstein und Berr Joseph Bowell murben im Belling: ton Botel burch Rev. Dr. Welfenthal von ber Bions Congregational=Rirche ehelich verbunden.

Brieffaften.

Die Meditfragen werben beantwortet bon Julius Goldgier, 163 Manbelph Gtr.

Frau R. Eg. 1) Der ichweizerische Conherr Louis Boerlin, bat feine Office Do. 156 Babaih Ave.; ber Bice-Conful, Julius Wegmann, Die feine im Bimmer 64 Ro. 70 La Galle Str. 2) Ihre zweite Frage wird Ihnen gerabe von einem biefer Gerren am unerlässigen beantmortet merben können. 21. 23. 1) Sie muffen eine neue Boll= macht ausstellen. 2) Das beutiche Confulat

ift Countage nicht offen. 3) Bangt von ben näheren Umftanben ab. 21. . Berflagen Gie ben Agenten in einem Friebensgericht, - b. h. wenn etwas bei ihm zu holen ift. Andernfalls haben Gie

es Ihrer eigenen Unvorsichtigfeit juguschreis ben, baß Sie um Ihr Gelb gebracht worben find. Derartige Ungahlungen auf Grund= eigenthum follten, wenn man es mit einem unbefannten Agenten gu thun hat, immer bei einer britten, unbetheiligten Berfon bin terlegt merben.

8. R. u. M. Die Jagb auf Prairiehuhner beginnt am Dienstag, ben 15. b. DR.

21. M. 2. Bir fennen felbfiverftanblich bie Leute nicht, welche in ber "Ubenbpoft" anzeigen und unter bestimmten Beichen ober Chiffres Antwort erbitten. Benn Gie Aus-tunft haben wollen, muffen Gie unter ber angegebenen Chiffre einen Brief hinterlegen.

Demokratische

NATIONAL-DEMONSTRATION!

Willow Springs,

Famstag, 5. September,

Machmittags und Abends.

Einritt frei. Stündlich Züge.

Erster Zug um D:D auf Chicago-Alton-Eisenbahn, Union-Depot, dalt an 23. Str., Bridgeport, Brighton Vart — auf Santa Fe-Sitenbahn, Polt Str. Depot, datt an Arger Abe., 22. Str., 31., 35., 89., 47., Dassed und Afhland Abe.

Rebner:

Gonderment David B. Dill. Senator Kelson J. Wasterdurch, New York, Conderneur Jaack S. Grad, Jabiana; Gouverneur George W. Hect. Wisconfin; Wahre Somers und Kaide. Deword Wall. Borffer des demokr. Staats-Centralcomites. Wilmanites. Wisconfin; Radio. Edwin W. Dongam. Präfibent des Ductworth Lud. Girclinati. Odio. Gol. U. E. B. Breckentigg. Kentucky. Senator John W. Balmer, Congregadge-ordneter Wim. D. Gringer. Sprecker Cladion E. Gratis. Staatssgasmeister E. A. Wisson, Jaimes Jonath Radiogender dem Gratis. Staatssgasmeister E. A. Wisson, Jaimes Jonath Radiogender dem Gratis. Staatssgasmeister E. A. Wisson, Jaimes Jonath Radiogender dem Gratis. Doptimer Developer, Sprecker Cladion E. Gratis. Staatssgasmeister E. A. Wisson, Jaimes P. Doolittle. Than Tumbull. G. Darren, Gen. J. E. Woolffer. Emman Tumbull. G. Darren, Gen. J. E. Wall. Expand Tumbull. G. Darren, Gen. J. E. Wall. Expand. Tumbull. G. Darren, Gen. J. E. Wall. Expand. Expander. J. B. Wisson, M. E. Durborrod, Jol. W. O'Donnell. Richter Rigard Grendergaft. Sen. M. G. Woolffer. Sprecker. Bed. St. Wisson, M. E. Durborrod, R. G. Sinth. Gen. Bed. Digbes. Win. Medick. Sprecker. Die Der Land. Wighes. Win. Medick. Sprecker. Die Damen sind heeft eingen. Bottspreck. Bed. Sprecker. Die Damen sind heeft eingenladen.

Mustellungs-Gebäude-Sablider Gingang. 3eben Zag Die Weltaus- Phillipfons ftellung. Miniatur-Weltaus ftellung. Offen bon 9 Uhr Worgens bis 10 Abends. 18angbms

Bader und Couditor Ardeitsnachwoifungs-Bureau bes Chicago Bidermeiten-Herring be-findet fic in Mo. 398 6. Ava.

Regelspieler

beim .. Abendpolt": Trager: Dic: Die am Fonntag, den 6. Sept., in KUHN'S PARK.

Aufgepaßt!

Große Berfammlung aller

Diele und wunderschöne Preise. Erstes großes

Vic-Nic

perbunben mit Großem Umzug und Volks-Beluftigung, - peranftaltet von ben -

Trägern der "Abendpost"

Sonntag, ben 6. September 1891, ---in---

KUHN'S PARK

Milmautee und Powell Aves.

Der Umzug wird vom Martet Square aus um 10 Uhr Morgens beginnen und fols genden Weg nehmen: Bom Square öftlich an Bashington Str., süblich an Fisth Ave., östlich an Zacton Str., nörblich an Saate

Str., westlich an Ranbolph, nörblich an Clark Str., westlich an Chicago Ave., nördslich an Milwaukee Ave. bis Kuhns Park. Umfaffenbe Bortehrungen gur Unterhaltung ber Bafte find getroffen worben. Abends wird ein prachtvolles Feuerwert abgebrannt und ber Bart mit ungahligen gampiens beleuchtet werben.

Tideth: Bon ben Tragern 15 Gts. @ Berfon. Um Gingang jum Part 25 Cents. Dur abgestempelte Tidets haben Gultigfeit. N. B. Der etwaige lebericus wirb einer wohlthätigen Unftalt überwiefen.

Begrabnif: Plumen und Blumenftode geliefert innerhalb einer Stunde. Gastagbers,
Wabajh Ave. und Monroe Str. 23fb1j8

Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Radvicht, daß meine geliebte Gattin **Margaretha Melles** im Alter bon 66 Jahren 3 Monaten am Donnerstag gestorben ist. Die Beerdigung finbet am Samfing um 1 Upr bom Trauerhaufe, 89 Cornelia Str., nach dem St. Dom Trauerhaufe, 89 Corneau Bouifacius Rirchofe ftatt. Bouifacius Rirchofe ftatt. Relies und Kinder. 3 Zodes-Alnzeige.

Allen Freunden und Besannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin Louise Dovothea geb. Daunemon. am 3. d. Mis. sant im herrn entschaften it. Die Beerdigung findet Morgen, den 5. d. Mits., Radmittags 1 Uhr vom Trauerhause, 451 R. Lincoln Str. aus nach Soncordia statt.
Der trauernd Gatte Ernst Nieh.

Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Rachricht, bag unfere innigst geliebte Tochter und Schwefter Boa, im Alter bon V Jahren und 5 Monaten und burch den Tob entriffen worden ift. Die Beerdiqung findet am Camftag, den 3. September, 12 Uhr, bom Trauerhaufe 178 Biftli Sir., aus fatt.

**Unguft und Auguste Boff, Ettern, neht Geschwiftern.

Seftorben: **Dorette Welge**, Gattin bes ber-fiorbenen Freberid Welge, im Alter von 65 Jahren. Beerbigung am Sonntag, den 6. Geptember, 2 Uhr, 1ach der Lutherifden St. Pauls Kirche. ft/al2

Die Turnschule

ber Chicago Turngemeinde beginnt am Dienftag, 8. Ceptember.

Das Schulgelb für Zöglinge auf 5 Monate beträgt 82 und nuß im Boxaus bezahlt werden. Unmeldui-gen werden don dem Bertwalter U. Ge org ober von den Lehrern auf dem Turnblabe entgegen genommen. Der Stundenplan für bas laufende Jahr wird wie olgt fein: De ont a g-41/4 bis 6 Uhr, erfte Anabenklaffe bon -14 Jahren. Abends & bis 91/2, Schuler bon 14—18 jahren. Dien ff a g-4½ bis 6 Uhr. Mäbchen von 6—15 jahren. Üdends 8—10 Uhr. Turnen der Activen. Mittwo ch-4½ bis 6 Uhr. Knadenstaffe von 6 is 10 Jahren. Abends 8—10 Uhr. Knadenstaffe von Donn erstag-4½ bis 6 Uhr. Knadenstaffe von 0—14 Jahren. Übends 8 bis 9½ Uhr. Schüler von 0—18 Jahren.

10—18 Jahren. Freit a.g.—4½ bis 6 Uhr. Mädchen von 10 bis 15 Jahren. Abends von 8—10 Uhr. Aurnen der Activen. Sam fi a.g.—9 bis 10½ Uhr. Anadentlasse von 6—10. Jahren. 10½—12 Uhr. Wädchentlasse von 6—10. Junge Leute. die Richtmitglieber ver C. T. G. find, from eine gegen Entrichtung von 82.25 für der Monate, dorum 3 hablax, am Turnen der Activen und Fechen theilnehmen. Der Turnrath.

L. Schutt's Deutsch - Englische Schule, 621 und 623 R. 2Bells Gtr.,

wirb Montag, den 7. September, ein neues Schulahr beginnen. Den bisber beftehenben ach Ansfen werben 2 weitere Aloffen gugefügt woburch bie Schule auf ben Standpunkt einer bentschen Real-Sprech ftunden: 10 —12 Uhr Morgens, 4—6 Rachmittags.

Wieder : Gröffnung und Ginweihung

Grand Croffing Turnhalle Camftag, ben 5. Ceptember 1891, beranftaltet bom

Grand Crossing Turn-Verein,

unter geft. Witwirfung bon Derrn G. Ra gen-bergers Weltausftellungs-Chores, beftehend aus Damen und Rindern. Gintritt 25c @ Perfon. Anfang 8 Uhr.

AURORA TURNHALLE. - Sonntag: Der Rattenfänger bon Samein. MUELLER'S HALLE. Sandwert hat einen goldenen Boden 12 Gefangsnummeru. bo-

LUTH'S OPERA HOUSE, 519 Barrabee Ctr. Rarl Richter's Tentonia-Theater - Gefellicaft. Eine leichte Person,

Poffe mit Gefang in 5 Bilbern bon Emil Pohl. fria Throler Sänger : Concert Countag Radmittago und Albende im Jacobs Sumboldt Bart Bavillon, Ede Divifion Str. und California Abe. frfa8

Aditung! Gin neues Piano ift billig an vertaufen. 760 R. Salfteb Str., im Saloon.

Vichere Deilung aller Drufen, Fifteln, bofen Bunben und Niechten burd Dr. Schoemanus berühmte Salbe. Er folg fofort. Genecal-Bertretung für Amerika: R. heimbecher, 821 Milwautee Abe.

Der Bartenbers und Ballers Cegenfeitige Unterftugungs-Berein, früher 357 Sehgwid Sir. berfammet fich jett je ben Dien fi ag Mobel in 74 BaCalle tive. (Bogeigefangs Solle). Bereine und Bogen tonnen fiels mit guten Bartenbers und Maitred berjeben werben.

Deutsches Theater Unrora Turnhalle. Sonutag ben 6. Geptember. "Der Rattenfänger bon Hamelle" — Muellers Halle, "Dandwert hat einen goldene

Rleine Anzeigen.

1 Cent bas Bort für alle Mingeigen

Berlangt: Manner und Anaben Berlangt: Gin ftarter Junge für Fabritarbeit. 231 L. Randolph Str., 2. Floor.

Berlangt: Gin Junge an Brod. 2036 Archer Abe. 1 Berlangt: Gin guter Opfenfoneiber. 3830 State Berlangt: Schneiber jum Bufheln. Dlug englifch |prechen. 518 Bells Str. 11

Berlangt: Ein Mann jum Pferbeputen und ein unger Mann in ber Baderei. 40 Canalport Abe. Berlangt: Gin Mann im Galoon ju arbeiten. 3925 5. halfteb Str.

Berlangt: Gehalt und Commission werben einem tückigen Mann bezahlt, voelcher Autheilsgeine sür ine Baus und Leihgeselsschaft zu verkausen imstande st. Zimmer 71, 14—16 Pacific Ave.
trios Verlangt: Ein junger Mann für Bäckerwagen und Pferde zu beforgen. 357 E. North Abe.

Beclangt: Ein intelligenter junger Mann, ber beutsch und englich spricht, einer ber schon im Zeit-Christen.Geschäft thätig gewesen ist, wird borgezogen. Rachzuschagen nach 6 Uhr Abends, 206 Dabton Str. o Bertangt: Mehrere gute Jungen bei Fillmann & Co., 201 und 200 C. Bate Str. 11

Berlangt: Gin junger Mann als Porter. 143-144 Berlangt: Ein Mann, um Pferde zu beforgen. 529 Racine Abe. friamos

Berlangt: Uhrmacher, ein erst eingewanderter Deutscher borgezogen. & B. Feuerftein, 34 Renfington bofrfall Berlangt: 3 tücktige Canbasser für Industrial Le dens Bersicherung, guter Berdienst. B. Williams 1821 Galena Str.. Wilwausee, Wis. do—moli

Berlangt: Anaben und junge Manner, die bas Pol-flergeschäft erlernen wosen, Ott Lounge Co., 496 Clybourn Abe. mibofr2 Berlangt: 1 perfecter Roch, 1 Mann für Rüchen: arbeit, 1 Reliner. 180 Oft Ranbolph Str. 1feplro

Berlangt: Einige Agenten bei gutem Berbienst. Räheres im Behrends Restaurant, 282 AD. 12. Str. bw Derlangt: Manner um Bau- und Leihberein ju ber-treten, Lohn ober Commiffion. Clebeland, 17, 182 Dearborn Str. 14j1-12fpl

Berlangt: 500 Arbeiter für Montana und Mass-ington an Great Korthern Grienson. \$2 bls \$2.50 pro Tag. 2 Jahr Arbeit, bliffge fhahrt. 200 Arbeiter für neue Eifensahn in Michigan. Company-Arbeit in Jowa. freie Aransportation. Harmhafine und an-dere Arbeiter. Rog Labor Agency, 2 S. Martet Str. Magthal

Berlangt: Frauen und Dadden. Baden und Pabrifen.

Verlangt: 2 Mäbchen bei Sand zu nähen anCostum-arbeit. 2830 State Str.

Verlangt: 3 gute Maschinenmädchen an Kinder-röcken (coarfe und Plain) und 3 gute Madchen, um lining zu nähen. 235 BB. Korth Abe. Verlangt: Senbte Haube an Damen-Wrabpers finden gute Beschäftigung. Room 305, Central Union Blod, Martet und Madison Str. frsall Berlangt: Büglerinnen. 529 Racine Abe. ffamol

Berlangt: Baschinenmäbchen an Damenmäntel, auch Aleibermacherin und Solche, die Erfahrung haben in Maschinnahen, können vorsprechen. Guter Lohn und dauernde Arbeit. 519 Blue Jsland Abe. bofrial2 Verlangt: Ein Mädchen zum Hosennähen. 773 R. palsteb Str. mi-sal

Berlangt: Frauen und Mädchen, um has Auschneiben, Andelfen, Draditen, Adben bei Hand und an ber Maschine, sowie daß Fertigmachen von Aleibern, Jackefe z. zu erlevnen. Czarras Institut. 212 S. Halfteb Str.

Dausgrbeit.

Verlaugt: Sin gutes Mädchen für Küchenarbeit im Kestaurant, 45 K. Clark Str., guter Lohn. frsaz Verlangt: Gin orbentliches Mäbchen für allgemeine ausarbeit. 550 W. Division Str. Berlangt: Ein zweites Mabden, feine Conntags-erbeit. 180 Wafhington Str. Verlangt: Gesetes Madden in Kleiner haushal-ung. Bei Dr. Plaum, 2902 State Str. ffal Berlangt: Gin Dabden für Dausarbeit. 2827 Ar-der Abe., im Store. Berlangt: Gin zweites Dabden, muß ju Saufe folgfen. 383 Cim Str. 1

Berlangt: Ein Mabchen bon 14-18 Jahren für Badreit. 274 R. Clarf Str. Berlangt: Mabchen, bas mafchen und bugeln ber-fteht, iu einer fleinen Familie. 309 Biffell Gtr. ffal Berlangt: Gin gutes Madchen bon 13-14 Jahren. 158 Clybourn Abe.

Berlangt: Gin gutes Mäbchen für allgemeine Saus-arbeit. 1306 R. Afhland Abe. Bausarbeit. 76 Centre Str. Berlangt: In einer fleineu Familie ein Mabchen ar hausarbeit. Rachaufragen 2489 Archer Abe.

iahe Halfted Str. Berlangt: Ein ordentliches Mädchen für allgemeine hausarbeit. Dluß fochen, waschen und bügeln können. 322 Blue Joland Abe. frsamol2 Berlangt: Gin Kinbermäbchen bei Mrs. J. Casparp. 362 Calumet Ave.

Berlangt: 2 Dabden. 494 29. 12. Gtr. Verlangt: Ein Mäbchen für die Rücke und waschen und bügeln, Lohn \$5 per Woche. Nachzusragen 3343 Wabash Abe.

Derlangt: Eine Frau, mit oder ohne Rinder, für hausarbeit. Gute Dezmath für die rechte Berson. 256 M. Quron Str. 2

Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine haus-arbeit bei zwei Personen. 190 Center Str., 1. Flat. ffal Berlangt: Gine alte Frau, um auf 2 Rinder zu marten, muß die erfie Zeit zu haus ichlafen konnen. 639 Mustin Abe.

Rerlanot: Gin beutides Mahden im Alter non 13

bis 14 Jahren jur Gulfe in einem fleinen Gaushalt. 306 Larrabee Str. Berlangt: Weibliche Silfe für beste Sübseite Ja-nilien. Erster Alasse Lohn. Rachzufragen Green-burg, 3558 Cottage Grobe Abe. Berlaugt: Eine Frau als haushalterin; fpater Berheirathung nicht ausgeschloffen. Rur Solche, die sei ebrlich meint, braucht fich zu melben, Abreffe R. 252 Abendpoft.

Berlangt: Ein junges Dabden für leichte haus-arbeit, muß ju haufe fchlafen. 238 Rorth Abe. Berlangt: Mabchen, muß foden, mafchen und bu-geln fonnen und Referenzen haben. Sohn \$5.00 : 321 Webster Abe. frfall

Derlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche Hausarbeit in Familie von 3. guter Bohn. Nachzufragen 1721 Wrightwood Ave., 2. Flat. bfrl Verlangt: 50 Mabchen für gewöhnliche Hausarbeit. 518 Wells Str. Wirs. Apel. Liplw2 Berlangt: Dienstmädchen für lleine Familie. 2001 Blue Island Ave. mibofrsal

Berlangt: 50 Mädden für hausarbeit, guter Lohn 427 E. Division Str. 3laglmi

Berlangt: Röchinnen, 86-87, zweite Arbeit, Rinber-madden, Soussrbeit. Befte Gerricaften, baster Bohn, Gabt ober Sand, Blabe feie Aberthe offen. Frau Elfelt, 2003 State, Gde 20. Str. Ilauglio!? Berlangt: Gofort, Addinnen, Sausarbeit zweite Arbeit, Kindermädchen, und eingewanderte Mäbchen für die besten Pulige in ben feinsten Familien bei hoben Bohn, immer zu haben an ber Sübseite bei Frau Gerson, 2837 Wabaih Ave.

Berlangt: Ein Maben für allgemeine arbeit. 643 Fullerton Abe, nabe Larrabee Str. Berlangt: Gin Mätchen für gewöhnliche Hausarbeit 91 Seminarh Ave., oben. bofrfat Berlangt: Gine Frau ober alteres Dabchen für fleinen Saushalt. 729 Milwaufee Abe. bfr1 Berlangt: Gute Rüchenmabchen und Mubchen für alle hanberbeit. herrichaften werden gut bebient bei Frau Schleis, 187 IB. 18. Str. Winnsmoll

Berlangt: 100 Mabden für alle bortommenben aukarbeiten. herrichaften belieben borgufpreden. rau Greg, Employment Burrau, 494 M. 12. Str.

Berlangt: Frauen und Dabden.

Sausarbeit. Berlangt: Gutes beutides Madden für allgemeir ausarbeit. Guter Lohn. 2238 Sanover Str. Berlangt: Ein Mädchen für leichte hausarbeit Kleine Familie. 107 Seminary Abe., zwischen Center und Garfield. Berlangt: Gine Frau gum Pupen. 3153 G. Dal. teb Str., Seitenthur. Berlangt: 2 Mädden für Aufzuwarten im Cafee 181 Rorth Clark Str. Berlangt: Ein junges Madden für allgemei hausarbeit. 30 Menomonee Str., nahe Wells. Berlangt: 100 Mabden für Familien, hotels und Kestaurants in Stadt und Land. herrschaften belieben vorzusprechen. Duste, 448 Milmauter Abe. Blauglw Verlangt: 100 gute Mädchen für alle hausarbeiten ür Stadt und Land bei Frau Scholl, 187 S. halfteb State

Berlangt: Sute Mädchen für Privat, Hotels Reftaurants. Damen werden gut bedient. Wers Albensteben, 452 Wilwautee Ave. Berlangt: Didden aller Rationalitäten. Frauen werben gute Dienstmädigen besorgt. "The Satisfac-tion", 581 R. Clark Str. Berlangt: hausmabden, Ainbermadden, Orbertbeinen, Diningroom-Madden, Madden zum Geichten daschen Franklichen Geweremabden, Jammermadden, herrichaften belieden vor aufprechen in dem neuen Emplohment-Burcau, 587 Larrabes Str., nahe Wisconfin Str. Bauglmid

Berlangt: Gutes beutsches Madden für gewöhn-liche hausarbeit, guter Lohn. 3138 Waslace Str. bi-fall

Berlangt: Mähden zum Kochen, Waschen und Bi geln, sowie ein zweites Olädchen, das uähen kann 3639 Michigan Ade. midoz

Berlangt: Mädchen für gewöhnliche hausarbeit Reine Familie. 298 Wilwaufee Ave. mibofr

Ciellungen fuchen: Danner.

Conditor und Cafesbäcker fucht Beschäftigung. 2. 8., Germania Gouse, 182 Randolph Str. frfall Gefuct: Ein junger beutscher Mann sucht irgenbielche Beschäftigung. 348 haftings Str. Gesucht: Ein in Deutschland gelernter Butcher, 3 Jahre im Lande, sucht einen stetigenPlay. 196 Canal-port Abe. M. Fantel. Gefucht: Gin zuberläffiger Bartenber fucht dau-ernde Stellung, hat Stadtreferenzen. Abreffe R. 237

Abendpoft. Gefucht: Dafchinift fucht Arbeit an Dreh- ober obelmaschine. Nachzulragen biejeuigen Arbeitgeber elche erfte Klaffe Arbeiter brauchen. Abr. & 261 benhpoft.

Gefucht: Ein kantionsfähiger Mann sucht Be schäftigung, würde auch gut zahlendes Geschäft kau fen, kein Store. Abresse B. 246 Abendpost. Gefucht: Gin Uhrmachergehilfe fucht Stellung. 9 Gefuct: Ein Roch mit 15jähriger Erfahrun punicht Stelle im Reftaurant. Abresse 49 22. Place Gefuct: Eine Stelle als Bartenber ober Lunchmann Befte Referenzen. Abr. 49 22. Place. 11 Gefucht: Ein Deutscher, 23 Jahre, sucht hausarbeit. Abreffe S. 258 Abendpost. bffal

Gefucht: Ein junger Cafebäcker fucht Beschäftigung. 376 18. Str. Fr. Krog. Ctellungen fuchen: Frauen.

Gesucht: Ein beutices Mabchen sucht Stellung bei tatholischer Familie. 1315 R. Alfbland Ave. 11 Sejucht: Sine anständige ältere Wittwe wünscht Stelle als Haushälterin. Nachzusragen 100 24. Place, nabe Hander, 1 Treppe, hinten. Seļucit: Eine Kleidermacherin mit 7 Jahren Er-jahrung in feiner Arbeit jucht Beschäftigung. Sebühr \$1.50 per Tag. 35 Parf Str. 12

Gefucht: Eine bejahrte beutsche Wiitwe wünscht ineu Plat als Soushalterin bei einem Gerrn, fleine Jamilie. Abresse P. 238 Abendpost. frsal2 Befucht: Bafche ins Saus ju nehmen. 200 Gubfon

Gefuct: Erfahrene Bartefrau municht Bodnerin-Gesucht: Eine Frau wünscht Wasche ins Haus zu nehmen. 118 Sheffield Abe. Siplwil Gesucht: Eine Mobistin such Stellung, selbige war in den ersten Seschäften Deutschlands thätig. 208 Mohawk Str. oben. midofriz

Unterricht. Eitern und Damen zur gefälligenRennt niß daß im diefer Stadt eine beutiche Danbardetts-Siunde für Erwachsene fowie für Kinder in allen nur erdenflichen weiblichen und Kunst-Handarbeiten errich tet ist und bitte um gutigen Juspruch, honorat ich ju und bitte um gutigen Juspruch, bonorat nägig. Unmeidungen 10-4 ühr. 564 R. Weiß Stx.,

Perfonliches.

Alexanbers beutsche Gebeimboliset. Acfe halseische Agentur, 181 W. Madison Str., Ede halsebe, Zimmer 21. bringt tryend eines in Erschrung auf privatem Wege, 3. Hucht Berichwundene oder Berlorene. Alle Cheftandsfälle unterluckt und Beweitg gelammett. Schwindelein auf Berlangen aufgelpürt. Die einzige richtige beutsche Boliziel-Agentur in der Stadt. Zeder, der in irgend welche Unannehmeltschein berviedelt ist, möge vortprechen. Selezicher Rath frei. Offen Sonntags dis Mittag.

Deutsches Theater Aurora Turnhalle. Conntag, ben 6. September. "Der Rattenfänger von hameln" — Muellers halle, "Sandwerf hat einen goldenen Boden."

Abhne, Roten, Boards, Caloons, Grocerys, Rentbink und schiede Schulden aller Art sofort collectirt. Conftabler immer an Hand, die Arbeit zu thun. 18—78 S. Dre., Jimmer 8. Offen Conntag bis 11 Uhr Rorgens. Schneibet Dies aus. 28auglw11 81.00 wird Jhnen auf jebe Maschine bergütet, wenn Sie diese Anzeige mitbringen. Domestic \$25. Rew Some 820, White \$12, Standard \$15, Souiehold \$30, Mustre 310 Singer 38 bis \$15 und hundert anders bon \$5 an in der Domestic-Office. 216 G. Sassied Str.

Mergilides.

Erfolgreiche Behanblung der Frauenkrank-heiten. Sejährige Erkahrung. Dr. Röfch, Jim-mer 20. 118 idaans Str., Ede Clark. Bon 1 bis 4; Sonntags von 1 bis 2.

Privat-Heim für Damen, die Niederkunft erwar-ten. Jur Behandlung aller Frauentrantheiten werde mon fig im volliten Bertrauen an Frau Dr. Shulg 60 Chibourn'Ave. Frauenfrantheiten ersolgreich behandelt. Dr. Schröder, 70 State Str., Zimmer 312. Sprechftunden bon 2 bis 51/2 Uhr. Wohnung 27. und hanover Str., bal?

Rheumati**smus** wird geheilt in 12 Stunden. Prof. Bruntons heilendes absorbirendes Mittel. Bertauft bei Elfins und Wattins und allen Apothefern. ffa Geschlechts-, Nieren-, Blut-, Daut-, Lungen-, Derz-, Nagen-, Leber- und Unterleibstrankheiten eine Spo-ialität. Dr. Chlers, 112 Wells Str., nahe Ohis. Jausant 11

Frauentransbeiten, cronische und private Krant-heiten beiber Geschlechter behandelt mit Erfolg Dr. Bernauer, 829 BB. 21. Str., Cide Robey. Ebensalls briefikche Consultation. Standins

Brivat-heim bevor und während der Entbindung. Kinder werden angenommen und ein heim fier dieselsen befogt. Alle Frauenskrantheiten bedandelt. Breite gufriedenstellend auch für Undemittelle. Strengtie Berichwiegendeit gugesichert. Wirk. Dr. Bara, 497 W. Bronzas Str. \$50 Belohnung für jeden Fall von hauttrank-heit, granulirten Augenlidern, Ausschlag oder Hamor-kpielen, den Golivers hermit-Salve nicht heilt. Soc hie Schachtel. 144 La Salle Str., Room 9. Imaibus

Dr. Hutchinson in seiner Privat Dispensary, 125 S. Carf St., gibt brieflich ober mündlich freien Rath im allen speciellen Blut- ober Nerbenstransseiten. Dr. Hutchinson Mittel beiten ihnell, dauend und mit geringen Kosten. Sprechfunden: 9 Born. dis 8 Uhr Rachn. Sonatags id dies Z. Zimmer 48'26'44. 24malfo

C. Gramaifer, auf ber Universität in Wien it Oblom ausgezeichnete Geburtshelferin, 175 Cip-ourn übe, Chicago, II. Giebt über alle Krauen-nd Kinderkrantheiten unentgeltsich Auskunst. 933m Privat-Deim für Damen, die ihre Rieberfunft er daxien. Kunshme von Babies bermittett. Bedand lung aller Frauenfrankfeiten; Krenglie Werfchwiegen deit. Frau Dr. Chavary, 270 W. Adams Etc. Ind

Befdaftsgelegenheiten.

Bu verkaufen: Eine ber beften Caft-Groceries ber Rordfeite, altes Gefcaft. Bu erfragen 134 Clybourn Abe. Reine Agenten. Bu berkaufen: Eine erste Klasse Staatszeitungsroute auf der Rordseite. 44 Fullerton Abe. frsa2 Bu derkaufen: Ein Ed-Salson auf der Rordfeite. 36 erfragen bei F. Raberti, W. Burfing Str. 11 Bu berkaufen: Ein gutgehender Grocery-Store, wegen Krankheit, billig wenn fosort genommen. Näheres 537 Hogne Tve. Bu verkaufen: Ein gutgehender Cigarrenstore mit möblirten Zimmern, billig wegen Abreise nach Dane-mark. 2214 Archer Abe. Bu bertanfen: Deutscher Saloon. Bierbertauf 7 und 8 halbe Barrels ver Tag. Licenz bezahlt, bislige Rente, altes Geschäft, guter Plat für einen Deutschen. Abr. P. 256 übendpost.

Bu bertaufen: Rleine Baderei mit Badofen, Bferb. Wagen, Fixtures u. f. w. Preis \$400, Kente \$25. Nadyanfrahen Wm. Schmidt Baking Co., 75 Clybourn Uve. Bu vertaufen: Ein gutes Delifatessen . Geschäft, erbunden mit Lunchroom, billig. 158 Webster Abe-frfal2 grial2 Bu berfaufen: Sutgebenber Grocerpftore. 784 29. 12. Str. Bu verfaufen: Billig, Confectionery, Baderei und Tigarren-Store in guter Lage. 545 29. 13. Str. 11 Bu berkaufen: "Evening Rems"-Route an der Sab-feite. Billig gegen Baar, wenn sofort genommen. Ueber 900 Zeitungen täglich. 93 29. Place. 11 Bu verkaufen: "Staatszeitungs"-Route an ber Weitieite, bringt 17 Dollars die Moche. 350 Dollars, wenn fofort genommen. 83 29. Place. friall Su verkaufen: Ein Candy-, Cigarren- und Spiel-vaaren-Store nahe einer Schule. 2329 Wentworth hofrfall

Ju verfaufen: Billig wegen Geschäftsveränderung. Salvon mit Boardinghaus, 30 Zimmer, Nordwest-Seite, guter Plas. Abresse R. 277 "Abendhost". Siehtwis Bu berkaufen: Saloon mit Boardinghaus. 342 28. Bu bertaufen: Gin Delitateffengeschäft. Rachaufragen 83 Clybourn Abe. bffal Zu verkaufen: Ein guter Eck-Saloon. Auftin Ave. und Paulina Str. midofre

und Haulina Str.

Bu berfausen: Meinen in einer Stadt bon über 100.000 Einwohnern (nahe Chicago) belegenen Saloon beabsiditige unter günstigen Bedingungen zu berfausen. Breis sür die gange Einrichtung nehts Wilards, Waarensager 2c. \$1500, Angahlung \$1000. Altes sicheres Geichäft, dillige Rente. Abr. unter X. 249 Abendpost. Bu vertaufen: Ein gangbares Flaschenbier-Geschäft. 1205 R. halfteb Str. 2iplw1 Bu bertaufen: Ein gutgehender Cigarren- und Con-ectionerp-Store. 585 Lincoln Abe. mi-fal

Bu berkaufen: Gine gangbare 5 Rannen-Mildroute 1115 Elfton Abe. 26auglot! Zu berkaufen: Wegen Krankheit ein Candhe, Tabak, Cigarren- und Notion-Store nebst Wohnung, billig. 879 35. Str.

Gefdaftstheilhaber.

Ein guter Agent mit einigem Kabital wird als Part-ner gesucht, um ein gutes Patentrecht auszunüßen. J. F. Buchhorn, 119 W. Polk Str. frsamo2 Bartner verlangt: Kaufmännisch gebilbeter Mann nit ca. \$150. Näheres 79 W. Mabison Str., Zimmer 2. Gesucht: Für austretenden Partner wird Jemand mit \$300—\$400 für ältere Cigarrensabrik, der außer-halb mit thätig sein kann gesucht. Abr. B.286, "Abend-post."

Ru permiethen.

Berlangt: Zwei Boarbers in einer beutschen Fa-nilie. 191 W. 17. Str., vorne oben, nabe Salfied Str. Bu bermiethen: Coones Frontgimmer mit Clofet, paffend für 2 herren. 135 Milwaufee Abe. ffal Bu bermiethen: Gin Schlafgimmer. 98 Cornell Str. Bu bermiethen: Möblirtes Zimmer in beutider fa-milie fur 2 herren ober Damen. 38 Cornell Str., Bafe-

Bu bermiethen: Frontgimmer an 1 ober 2 anftanbige junge herren. 284 29. 14. Str., unten, nabe halfteb. Bu bermiethen: Ein möblirtes Frontzimmer an 1 ober 2 herren. 137 Clybourn Abe., 1 Treppe. 2 Ein ober zwei schöne, möblirte, warme Frontzim-mer sür eine ober zwei anständige Personen. 789 2B. 12. Str., 3. Floor. 12. Str., 3. Floor. ffal Zu bermiethen: Elegant möblirtes Zimmer mit ober ohne Boarb (diterr. Rüche) bei einer beutschen Familie. Auch passend für kinderlose Eheleute. 805 R. Clark Str.

Gin anftanbiger Mann finbet gutes Bimmer. 14 Bu bermiethen: Ein Store und 4 Zimmer, gute Ge-egenheit für Barbier- ober Schneiber-Geschäft. 448 26. Str. Verlangt: Zwei anständige Boarders in Neiner Familie. Nordseite, 211 Blachamt Str., hinten. bfr Bu bermiethen: Eleganter großer Store in guter Geicaftslage, febr biling. 908 Rorth Salfteb Str. bofrfall Bu bermiethen: Ein Front-Schlafzimmer. 171 Clp-ourn Abe. bfri

Bu vermiethen: Flat von 5 Zimmern, Babezim-mer und Selchäftskeller mit Wohnnng, gut troden. 841 W. Division Str. 3splw11 In bermiethen: Freundliche Zimmer. Flat 6. 6416 Aberdeen Str. mibofrfa2 Boarbers berlangt: 267 E. Divifion Str. mibofr Bu bermiethen: 1 Zimmer für 2 folibe Gerren, auch eines für einen Gerren jum Schalem bei finder-bler Familie. 440 Genter Abe., nahe Wie Jiland Abe.

Bu miethen gefucht. Sin junger beutscher Mann sucht gutes Board in beutscher Famitie, nahe Division Str. oder Milwaukee Ave. Adresse P. 241 Abendpost.

Ju miethen gesucht: Eine Wohnung von 6—7 Zimmer auf der Rochfeite, nicht über 1820. Abresse mit Preisangade P. 251 Abendpost. Beirathsgefuche.

Maddens ober jungen Wittme zu machen (ohne Kin der). Abresse R. 257 Abendpost.

Pferde, Bagen 2c. ju bertaufen. Bu verkaufen: Gutes Pferd, billig. SWI Butter field Str., Store. midafrfa Bu bertaufen: Gin icones 2fitiges Buggt fowie Pferb und Gefchirr. 94 Emma Str. ff. Bu berfaufen: 3 ftarte Arbeitspferbe, 2 Ba-gen und Gefdirr für 2 Pferbe. 4088 Genter frall Bu verfaufen: Pferd und gebectter Wagen billig. 529 Racine uve.

Rauf- und Bertaufs-Mingebote.

Bu verfaufen: Ein wachsamer großer Reufunbländer und, sofort, wegen Mangel an Raum. 137 Clhbourn ne. 2

Bu bertaufen billig: Counters, Shelves, Show Ca-fes u. f. w. Bu erfragen 265 Barrabee Str. Zu verlausen: Sute Milchluh mit Kalb, billig 5024 Paulina Str. frial Grobe Bargains: Counter \$3. Showcase \$4.50, Els-bog für seines Restaurant, Range, muß verfansen. 108 B. Abams Str. Seht! Schone, beinahe mens Lounge 25, Bureau mit Spiegel 25.50. Garberobe 27.50, fcones Pluif Parlor Ebrigels Carpets, muß verfaufen: 106 BB. Ebams Str. ffal Bu verkaufen: Guterhaltenes Bichcle, billig. 21 Union Str., zwifchen Randolph und Lafe. frfall Bu verfaufen: Gine gang neue Saloon-Ginrichtung Christian Zieze, 256 Cournand Str. bofrfal Bu bertaufen: Gine frifdmellenbe Biege fur In 1125 Roble Abe. Bu verkaufen: Deutsche Feberbetten, sowie andere aushaltungsgegenstände. 51 30. Str. dofts Bu taufen gejucht: Carpet-Webftuble. Offerten unter I. 244 Abendpoft. Ifplms Feiaste Deliberhmagen in ber Stadt, Buggiek Carik, Phaetons, Geldirr ze., monatliche Abgahlung einige bliftige Pferbe zu berkaufen ober zu bermiethen C. J. Dull, 2308 State Str.

Grundeigenthum und ganfer.

Sie merben fortgefest!

Sie merben fortgefest!

Gir merben fortgefest! Die fpeciellen freien taglichen Ggeuse fionen bon



Suboft.Ede Dearborn u. Ranbalbb Str.

Brogramm, Sonntag, ben A. September 1891. Rach Großbalte-Um 1 Uhr 45 Min. Rachm., vom Unson Depot, Sche Ganal und Ndams Ser. Freitidets am Bachhofikthor zehn Minuten von Ad-gang des Luces. Freitidets am Sugnyppsser grung des Juges. Nach Calumet Heights.— Um 1Upr Winin. Radyns, bom B. S. & M. S. Debst an Ban Buren, zwijcza Clark Str. und Fifth Abs. Freitidets am Bahnbofsthor zehn Minuten vor Ab-

Feetitiete's am Bahnhofsthor zehn Minuten vor Abfahrt bei Auges.
Nach Au v hin Kart
Um 1 Uhr 45 Min. Nachm. von der Hauhtoffice. Südoffecte Bearborn und Kandoldb Str. Freiticktift
find nur zu haben von den Bertäufern in der Office.
Nach Groß Kart
Um 1 Uhr 30 Min. Nachm. von der Hauhtoffice. Südoffecte Bearborn und Rendoldb Str.
Nach Cat Kart Ab dit on s
Um 1 Uhr 10 Min. Nachm. vom Grand Central Depot,
Ere Hartfon Str. und Fifth Ave.
Freitickts auf Bertangen von meinen Bertäufern am
Bahnhofthore zu haben.

Bahnhofthore an haben.

Rrogramm:

Nad Groß bale

Nat Groß bale

Nat Stin. Borm. und 1 Uhr 45 Min. Radm.

Nad Daudhin Bart

9 Uhr Morgens und 2 Uhr Nadmittags.

Nad Calumet Deights'

10 Uhr Borm. und 2 Uhr Nadmittags.

Rad Kil hand Noe. und 47. Etc.

10 Uhr 30 Min. Borm. und 2 Uhr 80 Min. Radm.

cago. Lotten \$650 und anfwärts. \$50 bis \$75 baar, Reft auf leichte monalliche i lungen. Sodirer, auf bas Befte eingerichtet, \$900 baar, Reft \$50 monatlich, lange Zeit,

Sumboldt Bart. Rur 4/4 Meilen dom Gourthaus. Westlich dom und angrengend an diesen populären Ausstraftsdort. Schone, große, gutverbesserten Sotten \$250, \$600, \$700, \$50 dis \$75 daar, Rest \$10 dis \$15 mo-

Hinf Meilen dom Gourhaus, erreicht mit Chybours Ade. Kadeldahn, fowie Lincoln Ade. Kadeldahn und Koskoe Oldo. Pierdedahn, Chicago & Korihwelkern Dachnof innerhald D Minnien Weges. Städdiches Walfex, Adfunkröhren, Gas. Pfiafter 22. Lotten 4575, 8600, 8650. 850 bis 875 daar, Reft 810 bis \$20 monatlich; lange Leit.

Wenn Ihr Lotten, haufer ober Cottages ju taufen vinight, fei es als heinstatte ober als Gelbantage, fo brecht auf meiner dauptoffice bor und benust biefe veien Spezial-Excurfionen.

Rauft Botten In unserer neuen Subbivision in Gammond, eines Stadt von über 10,000 Einwohnern. Da es uns ge lungen ist, breis sohne Subbivision in bem Gammond. Bart als einen wirflichen Bargain zu taufen, so bend fichtigen wir, unseren Jerunden und Kunden ben doch theil zukonmen zu lassen und verkaufen ihnen für den nangen wie, unjeren zerunoen uns kunnen den Pote heil gutommen zu laijen und berfaufen ihnen für den Anfang Lotten, für S200 dall Schick, auf leichte monat-iche Abzahlungen. Svecht bor in unferer Haubtoffice, Zimmer I. läi und läs Monros Str., oder in unferer Branchoffice. Wagners Hotel, gegenüber dem Fort Wadne Bahnbof — Sammond, einen Block von unfe-Wadne Bahnbof — Sammond, einen Block von unfe-

Ju berkausen: Ein oder zwei Lotten an 71. Str. und Champlain Abe., \$2000 für beide oder \$1100 für eine Jot. Rabelbahnen in der Rahe. Genefalls 80 Mirnels in Fort Sebertdan für 1225 der Aren, werth \$200. Die Kotten werden sig für 18200 verkaufen lassen. Fernies zwei Hoten na 62. und Wood Str., werth \$300; werden verkauft für \$650. \$150 daar, Rest auf drei Jahre Jeit. Müssen verkauft für \$650. \$150 daar, Rest auf drei Jahre Jeit. Müssen verkauft für \$650. \$150 daar, Kest auf drei Jahre Jeit. Müssen kan 1821 das Eo,, Zimmler 34, 151 und 153 Monzoe Str. bisa

Bu bertaufen, billig: Ed. und andere Bauplate, haufer und Cottages nabe ber großen Fabrit bom Frager & Chalmers. Raifer & Rauguth, Zimmer 608, 2008 und 88 La Salle Str., und Ede Poll und California Abe.

Bu vertaufen: Saus und Lot, 24 Vine Str. Rad-ufragen F. Gody, 311 R. Mah Str. 4[plml Bu vertaufen: Ein schoes neues haus, il Zimmes enthaltend, nur 11/5 Wied von Korth Ave. Cars, soll für den billigen Preis von Se250 vertauft werden, daar Soo, Reit monatich 200. Zimfen eindegriffen. Zu er tragen 848 Weft Korth Ave.

Ju verfaufen, ein Bargain: 473 Botomac Ave., nahe pumbolbt Park. ein 7 Jimmer-Brichaus auf Steis-pundament mit alen Bequemlichteiten, gutem Stall nd 25 ober 50 Juh. Sprech vor deim Eigenthümer der E. Larfon, Ede Fairfield und North Ave. ffak

Bu berkaufen: BO Ader Farm beiBloomington, Jebiana, ichwarzer Boben, 100 in Cultur, 10 Obligarien, guier Balb, fiejendes Waffer, unter 100 Acte & Juffacts Roble, 825 bro Acte, günftige Zahlung, auch Aussch, Mittaglerg, 282 Milwaufen Ave Alagins

In leiben gefucht: \$2600 auf erfte Oppothet, ftabte bes Grundeigenthum. Abreffe B. 266 Abendpoft bil Gelb zu verleiten im Bribatwege auf Möbel ze. Prompte Bebienung. Rorthwestern Loan Co., 84-98 dafalle Ctr., gegenüber bem Courthause. Stauglivit Stauglivit Wer Geld zu leihen wünscht auf mehrere Jahre zu Erzogent, ober wer eine Sot kaufen und davon dasson basson boff und das Geld in kleinen wonaltigen Aglungen abzutragen wünscht, fpreche der Zimmer 71. 14—18 Bariffe Me. Bu berfaufen: Mortgagek, 6 bis 7 Procent Zinfen. Befte Sicherbeit. R. Smith, ers K. Roben Str., genaber Bicker Park.

Freitidets für biefe Ercurstonen find nur in neiner Office exhalitic. Um Bahnhofsihor murter feine ausgegeben.

ift die neue Borstadt an der C. B. & O. Eisendahn. Es giedt keinen schöneren und gesünderen Ort auf die Erse Badu.

30 otten \$150, \$175, \$200 und auf wärts.

\$25 dis \$50 daar, Rest auf leichte monastiche Udgade.

Borzügliche 6. 8. 9 und 10 Jimmer Schuler auf schöners großen Kotten. 24400 dis \$4500; And die Anderscheinen großen Aufre auf schöners großen Kotten. 24400 dis \$4500; And die Anderscheine Galumer der Scholer auf schöners großen Kotten. 24400 dis \$4500; And die Anderscheine Galumer der Scholer der

Daubhin Bart liegt an ber Minois Central Bahn an 87. Str.; gahls reiche hibliche Saufer find errichtet und bewohnt. Aftige alle gehn Minuten, niebriger Fabpreis. Die Calumets electrifche Bahn berbindet mit Couth Chi-

Schöne Cottages auf großen Botten, 81050 und auf-wärts; \$100 baar, Reft \$10 monatlich; lange Beit. Zwei Strafenbahnlinien nach bem Wittelbuntt ber Stadt, 5 Genis Fabrgeld, nur 2 Minuten Weges nach ben permanent etablirten Stockpards u. Bötelsculeru.

Afhland Abe. und 47. Gtr.

S. E. GROSS.

Saboft-Ede Dearborn und Ranbolph Six. 1 Wahne Vahnhof — Dammond, einen Bloet von unferen Voten. Die Sotten liegen in der Alde von unferen Voten. Die Sotten liegen in der Alde von unferen Voten. Die Sotten liegen in der ind die eine merken. Tag und Nacht im Betrieb und über fürfagehn hundert Arbeiter beidäftigend, swie seine Vier Gelegen au öffentligen Societen Koulen und Kirchen. Die Botten dem Bortheil aller Berbefferungen diefer aufblüßenden und raig beranwachsenden Stadt und werben jeht für so weniger als andere Kotten in Dammond verfauft. Svecht ungefäumt vor auf unferer. Thie, um gute Sessichfiseten zu bekommen und Euer Geld in seine Frankt und beständige den kiede Frankt und beständige der Voten der V

Ju verkaufen: Ein gut gedautes zweiftdiges 16 Jim-mer-Haus nehft Barn kann für eine Not mit kleinem Haus verkauscht werden. Differenzen an dies Haus find monatlich zu bezahlen, auf lange Zeit. Albere Auskunft wird ertheilt soll Laskin Str., erfter Fux, binten.

Bu verkaufen: Gin 10 - Zimmer - Bridhaus und Stall, alles complet, bicht am humbolbt Park, für \$2400. 743 Wafhtenam Abe. frfall

Bu berkaufen: Ein 16 Room Haus, eingetheilt für 4 Familien, und ein 4 Room Haus dom Eigentstümer eier dilig, wenn gleich, 91, 95 Boint Etr., nabe Armitage Abe. Car Barn. In bertaufen: Dans und Lot, billig. 1988 Butler btr. 3laglws

Bu beraufen: Billig, ichdne 4 Zimmer Cottages gegen Ueine Angablung und leichte Bebingungen, im wie ein gweifddiges Britthaus mit Bafement. X. Ed. Boste, Eigenthümer, 2855 Emerald Abe. dagbost

Wertig für's Beidaft

Herbst= Ueberzieher

\$10.00. Werthe bis gu \$20. Behn Dollars ge-

Herbst-Anzüge

Ausstallungswaaren-Opt.

bezog fein neues Quartier. Ungewöhnliche Bargains, um Das

Rene Serbit-Halstrachten

in reichen Mustern, verschlungen zu ben wunderschönsten Halsbinden, so gut, wie die 75c und \$1.00 Qualität anderer Firmen; des Huds Preis nur 50c.

Mirgenbs in ber Welt gu übertreffen. Domet

Flanell-Hemden

hochfeine Arbeit, boller Schnitt, regu-lare 50c Baare; Specialbreis 25c.

Baumwollene Strümpfe.

Ertra famer — tragen fich wie Eisen — die besten, die wir je gesehen haben und voll werth 25c das Paar, Spezieller Bargain Preis

13c. 2 für 1.

chul-Anzueg chul-Anzueg chul-Anzueg chul-Anzueg

Der hub ist bestimmt das hauptquar-tier für Schul-Anzüge. Wir waren es immer. was das anbetrifft.

\$1.98

\$2.50

für die nächste Qualität — besser natür-lich. Anguge, die andere Firmen zu \$3.50 Bargains nennen.

\$4 bis gu \$10 faufen bie ausgewählte fien Anzüge, die wir nur je erlangen konnten, Beseht fie zwetfellos, bedor Ihr sonstwo kauft.

Hüte und Müßen.

Rinder: Schul-Kappen,

regulare 50c und ibe Anaaren, angleben dene Größe, aber alle Größen borräthig. wenn nicht in einem, so boch in einem anderen Muster, Freitag u. Samstag nur

19c.

Jemanb fagte, "ber Rod macht ben Dann"; nicht boch: Es ift ber ou t. Büte in

Berbstmoden. Sind gerade angelangt und 50 Riften werben Freitag und Camftag in Ber-tauf gestellt zu nur

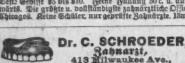
\$1.68. Diese hüte sind durchweg mit Seide be-feht und gleichwerthig mit irgend einem Derby, der soustwo zu haben ist.

Chicago's norbmeft - Gde.

State und Jackson Str. Wir foliegen um 61/4 Uhr Abends taglid, Camftage offen bis 10% Uhr Abend.

Dr. Dodds wibmet feine befonbere Mufmerffamfeit allen dronischen Krankheiten. Geheime Geschlechts-und hauttrankheiten, Sämortholben und bösartige Geschwäre behandelt ohne Messer und ohne Berhinderung am Geschäft. Con-sultation frei. 139 O. Radison Str.







Dr. EMRICH. Des ta lit at: Frauen und Kindertrantheiten Sprechfunden: 8-9 Borm., 1-8 und 6-7 Rachm. 467 W. CHICAGO AVE., Ed: Afhland Abe. Lelephon Ro. 7250. 1spbm2

Bandwurm-Mittel, wirtt unfehlber. Bandwurm- B. Meidarbt. 83

Hergius Panin. Roman von Georges Ohnet.

(32. Fortfetung.)

"Bieviel?" fragte Frau Desvarennes "3d weiß bie Gumme nicht auswen: big, aber es mar mir ein Bergnugen, Ihrem Schwiegersohn gefällig fein gu

"Das war nicht recht und Sie haben nicht gut baran gethan, mich nicht bavon in Renntnig ju fegen. Er marb auf biefe Beife burch Die Befälligteit ber Freunde in feinen Thorheiten bestärtt. Jebenfalls bitte ich Gie jett, ganglich bamit aufzuhören."

Caprol nahm eine fehr verbriegliche Miene an, ftedte bie Sanbe in die Tafche, frummte ben Ruden und fagte: "Das ift aber eine febr fatale Sache, Die Gie ba von mir verlangen. Gie werben fich mit bem Fürften veruneinigen."

"Burben Gie es vielleicht vorziehen, fich mit mir zu veruneinigen?" fragte bie Pringipalin flar und beutlich.

"Teufel! Rein, burchaus nicht!" ermis berte ber Bantier lebhaft. "Aber Gie bringen mich ba in eine fcone Berlegen= heit! 36 nabe verfprochen, ihm gerade heute Abend noch eine bedeutende Gumme augustellen " "Run, Sie werben fie ihm alfo nicht

"Das ift aber ein Schritt, ben er mir

nie verzeihen mird", feufzte Cayrol. Frau Desvarennes legte ihre Sanb auf bes Bantiers Schulter, blidte ibn ernft an und fagte: "Und Gie murben es mir nie vergiehen haben, wenn ich Ihnen gestattet hatte, ihm biefen Dienst gu ers meifen. "

Gine gewiffe Unruhe erfüllte Canrols Berg. Es ichien ihm, als ob ein Schatten über feine Augen goge; er manbte fich an feine Pringipalin und fragte unruhig: "Aber weshalb benn?"

"Beil er es Ihnen ichlecht gelohnt haben murbe, " antwortete Frau Desva=

In Diefer Untwort erblidte Caprol nur eine Unfpielung auf bas Gelb, mel= ches er vorgeschoffen hatte. Geine Befürchtung ichwand baher; mar boch bie Raffe ber Frau Desvarennes noch ba; ihn murbe man boch ficherlich bezahlen. .. Gie haben alfo bie Abficht, bem Fürsten die Subsistenzmittel gu verwei= gern?" fragte er.

"Durchaus, " fagte bie Pringipalin. Der gute Junge fängt an, fich gar gu fehr zu emancipiren. Er thut unrecht baran, ju vergeffen, bag ich es bin, welche ben Geldbeutel in ber Sand halt. 3ch will ja gern blechen, aber ich verlange für mein Gelb wenigftens Rudfichten. Abieu, Caprol, vergeffen Gie meine Inftruttion nicht.

Gie fcuttelte bem Bantier bie Sanb und ging, die beiben Manner allein laf= fend, in ihr Rabinet.

Siebzehntes Rapitel.

Canrols Bantgefchäft hat teine brillante Mußenseite. Es besteht aus einem dmalen, zweiftodigen Gebaube, beffen weißgetunchte Facabe vor Alter ichwarg geworben ift. Man tritt in einen Thor= meg, unter beffen Wölbung fich rechts ber Gingang ju ben Bureaur befindet. Gine Treppe, bie mit einem ftart ab:

Korribor, welcher ju ben Thuren ber pericbiebenen Comptoirs führt. Muf ber Blagthuren befinden fich Die Inschriften Couponstaffe. - Borfenabtheilung. -- Buchhalterei. - Auswärtige Korres fponbeng. - Die Raffe ift mit einem Gitter umgeben, welches in Brufthohe mit zwei Schalteröffnungen verfeben ift, hinter benen fich mit Rupferblech bebedte Tifchen befinden. Caprols Rabinet liegt rechts, am Enbe bes Wefchaftslo= fals und fteht mit feiner Privatwohnung in Berbindung. 3m Korribor befinden fich Leberbante und fleine Tifche, an benen bie Bureaudiener figen. Alles in biefem Saufe ist einfah, folib und athmet Chrbarteit. Cayrol hat fich nie bamit befaßt, ben Leuten Ganb in bie Mugen zu ftreuen. Als er fein Bantge=

ein, und als er fein Gefchaft vergrößerte, als fich feine Berbindungen ausbreiteten, blieb er bei feiner alten Gewohnheit. Er ift leicht zugänglich, fogar für folche Leute, Die nicht zu feiner beständigen Rundschaft gehören. Man braucht ihm nur feine Rarte hineingufdiden und wird bann in das große, mit grunen Sammt= möbeln ausgestattete Rabinet geführt, wo er feine großartigen Unternehmungen

ichaft eröffnete, richtete er fich bescheiben

Sier war es, wo am nachften Morgen, inmitten eines Sin= und Bereilens von Commis, Bedienfteten und Runben, Fürft Banin erfchien, um Canrol gu fprechen. Es war bas erfte Mal, bag fich ber Fürft zu bem Bantier bemubte. Man empfing ihn mit ben bochften Chrenbezeigungen, benn Frau Desvarennes' bochgeachteter Rame hatte in ben Augen bes Geichäftsperfonals einen Strablenfrang um ihn gewoben.

Canrol war ein wenig verlegen, trat ihm aber bennoch zuversichtlich entgegen. Der Fürft mar in Aufregung, fein Benehmen hatte etwas Gereigtes, er ahnte Schwierigkeiten.

"Run, mein Lieber," fagte er, ohne fich niederzuseben. " mas treiben Gie benn? 3ch warte feit geftern auf bie mir veriprocene Gumme. "

Caprol fratte fich hinterm Ohr und machte einen frummen Budel. Diefer rudfichtslofe Ungriff brachte ihn etwas außer Faffung.

"Geben Gie " begann er. Gergius rungelte bie Brauen: "Golls ten Gie 3hr Berfprechen vergeffen ba= ben?"

"Rein, " antwortete Cayrol gogernb, aber ich traf geftern Frau Desvarens, nes.

"Auf welche Beife tonnte biefe. Begegnung 3hre Entichluffe beeinfluffen?" "Bol's ber Teufel! Gie murben total badurch verändert, "erwiderte Cayrol lebs haft, "Ihre Schwiegermutter machte mir eine fürchterliche Scene und verbot mir, Ihnen Geld vorzustreden. Gie bes greifen, mein lieber Fürft, bag Frau Desvarennes gegenüber meine Lage eine

fehr heitle ift. Ich habe Rapitalien von ihr in ben Banben, gang beträchtliche Rapitalien; auch verbante ich ihr ben Muf fdmung meines Weichafts. 3ch barf ba= ber, ohne unbantbar gu fein, nicht ihrem Billen entgegen hanbeln. Berfegen Gie fich an meine Stelle und beurtheilen Gie felbft die peinliche Lage, in ber ich mich befinde, - entweber muß ich Ihnen ges genüber ungefällig, ober meiner Bohls thaterin ungehorfam fein."

"Beinen Gie nur nicht, bas ift gang unnut, " fagte Gergius mit verächtlis dem Lächeln, "ich bemitleibe ihre peins liche Lage. Gie nehmen Bartei für bie Gelbfade, bas find Unfichten. Es fragt fich nur, welchen Bortheil Gie bavon has

"Mein Fürft, ich fcmore Ihnen, baß ich in Bergweiflung bin, " rief Caprol, ber burch bie Wendung, welche bas Ge= fprach nahm, fehr verdrieglich marb. "Boren Gie, feien Gie vernünftig! 3ch weiß nicht, mas Gie Ihrer Schwieger= mutter angethan haben, aber mir icheint, baß fie gegen Sie verteufelt aufgebracht ift. An ihrer Stelle murbe ich mich hus ten, gegen Frau Desvarennes feinbfelig aufzutreten, ich murbe ihr im Gegentheil ein wenig entgegen fommen und mich mit ihr aussohnen. Gie wiffen boch, bag man mit Effig feine Fliegen fangt. "

Gergius marf einen verächtlichen Blid auf Caprol und fagte bann, feinen But auffegend, mit größter Unverschamtheit: Berzeihung, mein Lieber, als Bantier find Sie, menn Sie Gelb haben, ein vortrefflicher Menich, als Moralprebiger

aber im höchften Grabe lächerlich." Ohne ihn weiter eines Wortes gu mur= bigen, brehte fich Gergius auf den Mb= faten herum und verließ ben ganglich faffungslofen Bantier. Er ging ben Ror= ridor entlang und hieb mit feinem Gpa: zierftodchen um fich, bag es pfiff. Gin bumpfer Born, verbunden mit einer gewiffen Unruhe, hatte fich feiner bemach= tigt. Gin einziges Wort von Frau Des= parennes hatte Die Quelle verftopft, aus ber er feit brei Monaten feine Saupteinnahmen icopfte. Seute Abend mußte er eine gang bebeutende Gumme im Rlub bezahlen und er hatte fehr wenig Luft, fich an bie Barifer Bucherer gu menben. Mit unterbruckter Buth fchritt er bie Treppe hinab und fragte fich, mas er nun beginnen folle, um fich aus biefer Rlemme gu befreien. Gollte er mirtlich gu Frau Desvarennes gehen und fich vor ihr bemuthigen, wie Caprol es ihm geras then hatte? Diemals! Er bereute mohl einen Augenblid die Thorheiten, welche ihn in eine folche Berlegenheit verfest Mit zweimalhunderttaufend hatten. Franken Rente hatte er glangend leben fonnen. Unftatt beffen hatte er bas Gelb mit vollen Sanden gum Genfter hinaus: geworfen, und nun mar burch einen unbesiegbaren Willen bie unerschöpfliche

Quelle, aus ber er feine Gdage gefcopft hatte, ploglich verfiegt. Gben mar er im Begriff, ben Thor: meg zu burchichreiten, als eine befannte Stimme fein Dhr traf. Er manbte fich um; Bergog, mit feinem rathfelhaften Lächeln, ftand vor ihm. Gergius grußte und wollte weitergeben, aber ber Finang= mann legte bie Sand auf feinen Urm.

"Se, mein Fürst, wohin so eilig? Man fieht Ihllen an, bag 3hr Tafchenbuch gut gefüllt fein muß, Gie fürchten mohl, man founte Gie ausplundern?" Bergog berührte bas Bifitenfarten= tafchen, beffen filberbeichlagene Gde genutten Teppich bededt ift, führt in ben aus bes Fürften Tafche hervorgudte. erften Stod und mundet in einen breiten

Panin tonnte ein Beichen bes Mergers nicht unterbruden, wodurch er ein Lächeln bes Financiers hervorrief. "Sollte Freund Canrol Die Ungeschicks lichkeit begangen und eine Forderung von Ihnen nicht honorirt haben? . . . Aber fo marten Gie boch! Gind Gie nicht feit gestern mit Frau Desvarennes auf bem Rriegsfuße? Wer, gum Teufel, ergahlte es mir boch? Ihre Schwieger: mutter fpricht laut genug bavon, bag fie Ihnen allen Rredit abichneiben wolle,

und aus Ihrer forgenvollen Diene er= rathe ich, bag biefer Dummtopf Canrol ben erhaltenen Befehl befolgt. " Gergius ftampfte muthend mit bem Rufe und wollte fprechen; Bergog gu un= terbrechen mar aber nicht leicht. Ueber= bies batte biefer Menich einen Blid, burch ben fich Panin genirt fühlte. Es fchien, als ob bie Mugen bes Financiers bes Gurften Tafden bis auf ben Grund burchforschten, und Banin brudte un: willfürlich feinen Urm auf die Bruft bamit Bergog nicht bemerten folle, bag

fein Tafchenbuch leer mar. (Fortfetung folgt.)

Rheumatismus, Kückenschmerzen, → Neuralgie, &





St. Jakobs Ocl. *

Broofinn, N. J., 9. April, 1890. St. Jafobs Del beilte meinen Bater im letten Winter nach gebnjährigem Letben von rheumatischen Schmerzen .- Fraulein Clara White, 417 Tompfins-Ave.

Milron, Mifflin-County, Pa. Frau John Gemmill hatte 19 Jahre an Comergen im Rudgrath gelitten, bie fie fich in Folge einer Berlepung gugezogen batte; fie war nicht im Stanbe ju geben. Rach bem Gebrauche von zwei Glafchen St. Jafobs Del war vollftanbige Beilung erfolgt.

Little Rapibs, Wisc., 2. Marg, 1889. Meine Frau litt an heftigen neuralgifeben Schmerzen im Befichte. Gie rieb baffelbe mit St. Jafobs Del ein unb innerhalb brei Stunden waren alle Schmergen verfdmunben .- Carl Scheibe.

Gine Stajde St. Jatabs Del toftet 80 Cents (funf Flaschen für 20.00). Ist in jeder Apothete gu

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimere. Md.



Alles und Jedes perfekt rein macht, in weniger Zeit, mit weniger Arbeit, als irgend etwas, das bis jest in der Urt von Seifen oder Wasch-Praparaten, welche auch harmlos sind, bekannt ift. Dearline ist dem Zeuge und den Banden harmlos. Die vielen Millionen Padete Pearline, welche jährlich verbraucht werden, beweisen

diese Behauptung als wahr. — Ihr brauchet es — versuchet es.

Euch vor Kansirern und einigen unglaubwürdigen Grocers, welche fälschungen mit der Behauptung, es sei pearline, oder "ebenso gut als Pearline", offeriren. Es ist falsch— sie sinder und ind guserdem gesährlich. Dearline mird viemals hansirt ober von allem durten außerdem gefährlich. Pearline wird niemals haufirt, aber von allen guten

AVONDALE

Kedzie und Esson Ave. Subdivision. Soroße freie Excursion

Sonntag, den 6. September. Der Zug verläßt ben Chicago & Northwestern Bahnhof, an Bells Str., punttlich um 1:30 Nach mittags. Rudfahrt von Avonbale 4 Uhr Nachmittags.

AVONDALE

liegt in bem im Wachsen begriffenen Theil ber Stadt und hat **Baffer, Sewers** und alle Bequemlichkeiten. Die electrifde Bahn wird in Kurzem an Estion Ave. gebaut und bie Kable und Strafenbahn verlängert werben, wodurch jebe Lot in dieser Subdivision bas oppelte werth fein wird.

Preise \$325 und aufwärts, mit monatlichen Abzahlungen von \$5.00. Kommt und besehet biese fcone Eigenthum. Gute Muft ift auf dem Plage. Fragt für Befcreibungen, Frei- Tidets und nabere Austunft.

C. W. MCLESTER,

MOXIE! — Warnung! 3m hinblid auf die enorme Berbreitung und bie

Popularitat bes nerbenftarfenben Getrantes MOXIE

haben gewissenlose Fabrikanten Nachahmungen bon Mogie auf ben Martt gebracht, welchem alle Eigenfcaften bes Mogie fehlen. Wenn felbft Fabritanten bon ihrem Stoff behaupten, daß berfelbe ebenfo gut wie Morie fei, fo ift bas ein Betrug am Bublifum welches fich hoffentlich nicht hinter's Licht wird führen laffen. Wer Morie verlangt, laffe fich fein anderes Getrant geben, felbft wenn die Bertaufer behaupten, baffelbe mare fo gut wie Morie. Das ift nicht mabr. Morie flillt ben Durft, beruhigt und ftartt die Rerven und berleiht ichwachen Mannern und Frauen Starte und Frifche. Morie reinigt das Blut und die Beber. Bir werden gegen Alle, welche Mogie:Rad. ahmungen für echten Dogie ausgeben und berfaufen, gerichtlich vorgehen.

Mogie ift in allen besseren Saluhus zu haben. Mogie-Shrup ist an allen Soda-Fontanen in der Stadt zu haben. Fingt nach Morie und lagt Gud feine Falfdungen ober Racahmungen anbangen. 29mail6fr?

Männer-Schwäche.

Böllige Bieberherftellung ber Gefundheit und geichlechtlichen Ruftigfeit mittelft ber

La Calle'iden Maftbarm-Behandlung. Erfolgreich, wo alles Andere fehigeschlagen hat.

Die Ba Calle'ide Methode und ihre Borgage. 1. Applifation ber Mittel bireft am Git ber Rrant-

1. Applifation der Mittel direkt am Sit der Arankbeit.

2. Wermeidung der Verdauung und Abschwächung der Wirtsamkeit der Mittel.

3. Engere Annäberung an die didentenden unteren Oeffnungen der Kiedenmarkenerven aus der Wirtelssaule der Verschule und kückgrats.

4. Der Patient kann lich selbst mit kehr gerungen Rosten ohne Arzi berkeiten.

5. Ihr Gedrauch ersordert keine Beränderung der Oits ober Lebengemohnheiten.

6. Sie sind absolut nusäcklich.

7. Sie sind eigh von Jedem an Ort und Sielle einzuführen und wirken unmittelbar auf den Sie des klebels innerhalb weniger als einer halben Sennhe.

Rennzeichen: Sestörie Berdauung, Appetitmangel, Udmagerung, Gedächtnissichwäche, beige Wachungen und Erröchen, Darteibigteit, scherhafter und nervoser ober tiefer Schola mit Träumen. Derzlichfen. Unseichgetigtet, schopfned, Abneigung gegen Gesellschaft, Unensichoffenbeit, Mangel an Willensfraft, Schückernheit u. f. w. Untere Behandlungsmethode erfordert seine Bernheit und maßenerhode erfordert feine Bernfsförung und keine Wagenüberlabungen mit Wedigin, die Medidament werden diese konten der Riecht, dan der hebenden der Bernheit und dals, Kopfmed, Abneigung ergen Gesellschaft überdeit und dals kopfmed und bei der Wedigne, der Wagenüberlabungen mit Wedigin, die Medidament werden diese dale sie Bolius ist auch das bethe Wittel gegen Krankfeiten der Riechen, Blase und Borfteschrifte. Bud mit Zengniffen und Gebranchsanwei-

fung gratis. Man fdreibe an Dr. Hans Trestow, 822 Broadway, New York, N. D.

Kinderlose Ehen

find felten glüdliche. DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Fallsucht, heilbar! burch bas berühmte Mittel von Dr. Quante aus Dur-fter, Westphalen; nur ju haben bei 11aglis Frau Dr. Louise Goertz, 3661 Babafh Ave.

in galbenes Buch für Alle.
Die Schmädegupanbe Tie Somadoeunabe und Ge-ischestrantbeiten beöMenischen und beren einzige, gnindliche, sieden und donese deitung bedauscheln, wied von ber beutische heitung bedaubeiln, wird von ber beutische heitung der Beren Werth in Bostmarten, periotret, sonziem verfiegelt, iewohl in englischer als beutische Gestantben. Ueber Baltimore!

Rorddentscher Llond. Regelmäßige Poft-Dampffdifffahrt amifden Baltimore und Bremen

direct, burch bie neuen und erprobten Schnellbampfer Darmftadt, Dresden, Rarisruhe,

Ründen, Olbenburg, Beimar, bon Bremen jeben Donnerstag, bon Baltimore jeben Mittwoch, 2 Uhr R. M. (Größtmöglichste Gickerheit. Billige Preise. Borzagliche Berpfiegung. Mit Dampsern bes Nordbeutschen Liohd wurden 2.500,000 Paffagiere

gliedlich über See beforbert.
Salons und Cajuten-Jimmer auf Dec.—
Die Einrichtung für Zwischenbeckspaffagiere, beren Schlassellen fich im Oberbed und im zweiten Deck des
finden, find anerkannt bortrefflich,
Elektrische Beleuchtung in allen Raumen,
Weitere Auskunft ertheilen die Eineral-Agenten M. Commader & Co., Baltimore, Md., 3. 28m. Cichenburg, Chicago, 308.



\$5.00 baar, \$5.00 monatlid.

Sault \$50 werth Möbeln. Leddige und Ocsen

yum billigen Boardreise. 7ilbod

Storling Furniture Co.,

90 & 92 Modison Str., nade Hestelon Str.
Offen Abends dis 9 Uhr und Conntag Bormittag.

Trunkenheit und Gewohnheits. Trinfen. In ber gangen Welt giebt ell nur ein Mitte Dr. Haines' Golden Specific. S kann auch in einer Taffe Kaffee ober Thee, ober in einem andern Nahrungsmittel gegeben werben, ohne dof der Natient diese weiß, wenn uothweidig. Si wirft siets. Sin 48 Seiten entholiendes Buch frei zu haben dei Dale & Sembill, Druggisten, Clarf und Nadison Str., Shicago, Jus.

Die besten und bissigsten Bruch-bänder fauft man beimsigdbritan-ten Otto Kalteich, Kaom 1 133 Clare Str., Ede Madhiou. Brauereien.

Jos. Schlitz Brewing Co's Milwaukee Lagerbier Office: Oche Ohio und Union Str.

Edward G. Uihlein, Manager, Chicago. Telephon 4356. WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 171 N. Desplaines Str. Ede Indiana Str. Brauerei: Ro. 171—181 N. Desplaines Str. Malhanis: Ro. 188—192 N. Jefferson Str. Clebator: No. 16—22 W. Indiana Str. 15anglj

Max Romers

RESTAURANT BIER-VAULTS, 84 & 86 La Calle Str.,

, Chicago. "THE VIRGINIA", 320 Dearborn Str., Monon Blod, Bafement.

Reftaurantund Bierhalle, Grant Beberle, Gigenthumer. Sote bentiche Riche. Mile Gorten einheimifche fowis importirie Weine freis an Sand. Pas berühmte Schlie's Brdu an Zapf. Importirie Biere inFlaschen. Wjunknt3

Men ausgelegt! E. E. Reed's Mont Clare Subdivision.

Lotten ju \$250 und aufwärts. Leichte Baffungs-Bedingungen.

Dit. Clare ift eine prachtvolle Borftabt Chicagos innerhalb ber Stadigrenge, an ber C. Mt. Clare ist eine practivole Borstadt Egicagos innerhalb der Stadigrenze, an der C. M. & St. Paul Eisenbahn, welche vorzüglichen Borstadt-Eisenbahn: Verkehr eingerichtet hat. Die Subbivision grenzt nördlich an Diversey und südlich an Fullerton Ave., und liegt nördlich von Oat Park, wo Grund mit \$100 p er Fuß verkaust wird.
Kaustustigen zeigen wir das Land gern. Ercursionen sinden täglich statt. Eisenbahn- Licket werden in unserer Office frei verabfolgt oder auf Bunsch frei in's Haus gesandt. Auf dem Bahnhose oder auf dem Buge verabsolgen wir grundsählich keine Tickets.

REED BROS., Eigenlhümer, 416 Chamber of Commerce Building.

Jeder Raufer fein eigener Mgent.

REED BROS., Gigenthümer, 418 Chamber of Commerce.

\$10.00. Gegen Abgabe biefes Coupons berabfolgen wir Raufern bon Lotten in unferer Mont Clare Subdivision SIO.OO ZEHIN DOLLARS— auf jede Lot. welche die jum 10. September 1891 gekauft ist. Der Betrag kann bei der ersten An-zahung in Abzug gebracht werden.

Dergekt nicht Den großen Anctions = Berfanf von Stadtlotten in

MONT CLARE Samstag, d. 5. September,

Nachmittags 21 Uhr, auf dem Eigenthume. Schöne Residenz-Lotten

25x125 und 50x210 fuß jede. hort auf, Rente gu gahlen und erwerbt ein heim, wo Ihr Reine Luft, reines Waffer und gute Abmafferung habt. 75 guß über bem Midigan Gee; ber hochfte Puntt in ber Stadt Chicago mit Aus.

fict auf Dat Part, Ribgeland und Augin, 8 Meilen vom Courthaus. An ber hauptlinie der C. M. & St. Paul Eisenbahn. Schöne Heimflätten, gute Burgersteige, Abstufröhren, prachtvolle zehn Jahre alte Baume. Ausgezeichnete Musit von Nevans & Fischers berühmter Militärkapelle. Bergnügte Stun-

den. Jebermann kommt! Kommt Ihr ebenfalls!

Perfecter Besistites und Abstract mit jeder Lot. Bedingungen 310 baar ver Lot beim Ankanf; 215 bei Auslieferung des Contracts (nach zehn Tagen); Hest 210 monatlich zu 6 Proz. Jinjen. 5 Proz. Madatt für Baar. Freitigets, Pläne und Einzelnheiten am Juge oder bei GEO. H. CLARK, Auctionator, CLARK & SEATON, Eigenthuemer,

Der freie Spezialjug verläßt den Union Depot am Bertaufstage puntt 2 Uhr Radm.

152 La Calle Str.

Billige Stadt=Lotten.

\$375 und aufwärts. \$375. Grontend an Garfielb und Beftern Boulevarb, frontend an Beftern Ape., 51. bis 55. Str. und an Sadet und hart Str., Florence, Blanchard, Fremont und Balbtenam Ave. und ben schonen Gage Park. Alle mobernen Berbesserungen, Lake-Basser in jeder Strafe, ichone Baume in ber Front von jeder Lot. Der schönste Blag in und außerhalb Chicago. Sehet biese Lotten, bewor Ihr anderswo fauft, und Ihr werdet Euch von der Wahrheit best Gefagten überzeugen, sicher Euer Geld zu verdoppeln.

Bedingungen: \$25 baar und \$5 monatlich. Schone neue Bride und framehaufer mit fleiner Ungahlung und leichter monatlicher Abzahlung zu verkaufen. Rommt und sehet! Entes Material! Gute Arbeit.

Billige Fahrgelegenheit nach ber Stadt für nur 5 Cts. 4 Gifenbahn Berbinbungen. Grand Trunt, Santa Je, Chicago Central und Pan Sandle R. R. Freie Excurfion jeben Sonntag vom Polf und Dearborn Str.-Depot über bie Grand Trunt R. R. um 1 Uhr 10 Minuten Rachmittags. — Office an 51. Str. und Western Ave., jeden Tag offen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, ebenfalls Sonntags.

Schreibt ober fprecht vor für freie Tidets, Blane und volle Ausfunft. P. Weihofen, Agent, City Office: 601 Tacoma Bldg. Ecke La Salle und MadisonStr. Office: . 51. Str. und Western Ave. Freie Tidets jeben Sonntag zu haben am Depot vom Agenten.

Mordfeite Bauftellen! \$625 und barüber.

Fords Lincoln Ave. Subdivision. Bauftellen an Lincoln Abe., Abbison, Roscoe und Graceland Abe. Cisenbahn- und Straßen-Cars. Gde Lincoln und Belmont Abe.

DAVIS & BROWN. 7afrfa3m9 Schukverein der Hausbesiker gegen ichlecht gahlenbe Miether,

371 Barrabee Gtr. Branch But. Siebert, 3204 Bentworth Abe. Beter Beber, 528 Milwaufee Abe. Offices: 614 Racine Abe., Ede George Str.

> EMIL SIMON & CO. Deutide Buddruderei, 393 E. DIVISION ST.

Medteanwälte.

Louis Kistler & Son, - Udvokaten. — No. 36 LASALLE STR.,

Guite 408. ADOLPH TRAUB, ==== Advofat, ====

1213 Tacoma Bldg., Mabison und La Salle Str. Julius Golbaier. John 2. Robgers. Coldzier & Rodgers, Rechtsanwälte, 4jalj8 Zimmer 3D&41 Metropolitan Blod, Chicago R-W.-Ede Kanbolph und La Salle Six.

Darleben auf perfon. Gigenthum.

Gebraudt 3hr Gelb?

Menn Ihr Geld gebrauchen folltet, fo wird es gu Eurem Bortheil fein, guerft bet uns vorzufprechen, bevor Ihr eine Anleihe macht. Chicago Mortgage Soan Co.,

Bi La Calle Str., erfter Glur über ber Strafe. \$15.00 bis \$5,000.00.

Braudt 36r Gelb? 36r tonnt es betom men Am billigften. Em fonellften anb ohne baf 3hr ober Gurre Familie beläftigt merbet. Mir leiben irgend einem Betrag auf Widde spinos. Maschinen, ohne Entsernung berleiben. Sbento auf Sagerscheite, Beswert. Schundigden. Diamanten. aber irgend ein gunst Pland, au den bittigken Naten and Interessen. Sa bit es jurad, wie 3 br tonn 2 mehr bestt die Zinsengahlung ein.

3 P. Walter & Ca inngiftt affingion Ste. Zimmer 61 unb 66.

Finanzielles.

406 Chamber of Commerce Bldg.

GELD part, wer bei mir Paffagescheine, Cajute oder Jwischendeck, nach oder von Deutschland fauft. In defortere Paffagiere nach und won Hamburg, Vermen, Mintwerpen, Notierdam, Minkredam, Gavre, Baris, Steitin 2c. dia New Hork ober Stalismoze. Baffagiere nach Eurod liefere mit Sepak fres an Bord des Dampfers. Wer Presindender Neisbattlebung des das Mindel form allem ville.

ober vertwarter in feinem Intereffe finden, bei mir Frete fant es nur in feinem Intereffe finden, bei mir farten ju lofen. Aufunft ber Baffagiere in Chicago ftets rechteitig gemelbet. Rüberes in ber General-Agentur bon ANTON BOENERT 92 La Calle Str. ET Bollmachis: und Erbschaftssachen in Europa, Collettionen, Postauszahlungen 2c. prompt besorgt. Sountags offen die 12 Uhr.

Household Loan Association,

Es Tearborn Gir., 3immer 302. — Geld auf Möbel. — Beld auf Möbel.

Reine Wegnahme; feine Ocfentischeit ober Ben
Jdgerung. Da wir unter allen Gesellscheit wer
Ver. Staaten das größte Kapital bestgen, so können
wir Euch niedrigere Katen und klugere Zeit gewähren,
als irgend Jemand in der Stadt. Untere Gesellschaft
ist organiskt und macht Geschäfte nach dem Vangelellschafts-Klane. Darkeben gegen leichte vokömenlicht
oder monakliche Richzahlung nach Bequemischeit,
Sprecht uns, bebor Jur eine Anleihe macht. Bring
Eine Möbel-Receipts mit Euch.

Household Loan Association,
85 Dearborn Str.. Jimmer 302.— Gegründet 1854.

Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, zu niedrigsten Sinsen, ohne Fortsichaffung ober Beröffentlichung, auf Möbeln, Pianos, Bierde, Wagen, Wirthichafts- und Laden-Einrichtungen, Lagerhausscheine und erfter Rlaffe Werthpapiere. Das einzige beutfche Gefdaft in diefer Art. UNION LOAN CO., 108 5th Ave.,

Zimmer 2. Zwifden Madison und Washington Str. Geld zu verleihen

in beliebigen Beträgen. Hypotheken z. Verkauf. E. C. PAULING, (Früher don der Firma A. Loeb & Bro.) 15 Major Block. 3a Salle und Madison Str. lag3m.

Sadoft-Ede Bafbington; Str. u. 5. Mm. CHICAGO. ine, ben Gesehen bes Staates entsprechend, incorpos e, unter flaatlicher Auflicht ftebende Bank.

Bezahlt 4 Brozent Interessen auf Spar-Einlagen. Obdothefen auf Erundeigenthum übernommen und orw lauft. Wechsel auf alle haupbläge der Welt. Baf-gescheine nach und von Euroda. Geschift-Cont Spezialität.

auf Möbel. Bianos, Bferbe und Wagen, sowie ans andere Sicherheiten. Reine Entferuung der Gegen-ftande. Riedrige Raten. — Strenge Seheimhaltung. Prompte Bedienung.

Simmer 1, 503 Lincoln Wive., Guoth Salle 3hr braucht nicht nach ber untereu Stadt ju geben, part Beit und Gelb, inbem ihr bei mus porfprecht.

\$15 bis \$500 gelieben auf Möbel, Sianse, Sieche Antiden u. f. m. Riedrige Ilnien. Iange Zahingsfriß. Deb Abajölung auf des Aspisal vermindert die Linien. Svenden Sie der bei bol der DoHN CULLEN, 396 W. 19. Str., die Bine Island Ade.

Geld zu verleihen auf Mobel, Bianos, Pferde, Wagen, Baubereins Actien, erste und zweis Grudbeigen thums-hoppothefen und andere gute Sichen beiten. 94 2a Calle Str., Jimmer 35., Belugi und, siehelb oder telebhoniet und, Telephon 1276 und wir werden Jemanden zu Ihnen schieden.

Central Trust & Savings Bank, Capital \$200,000.

geld zu verleihen

CHATTEL LOAN CO., Lake View.